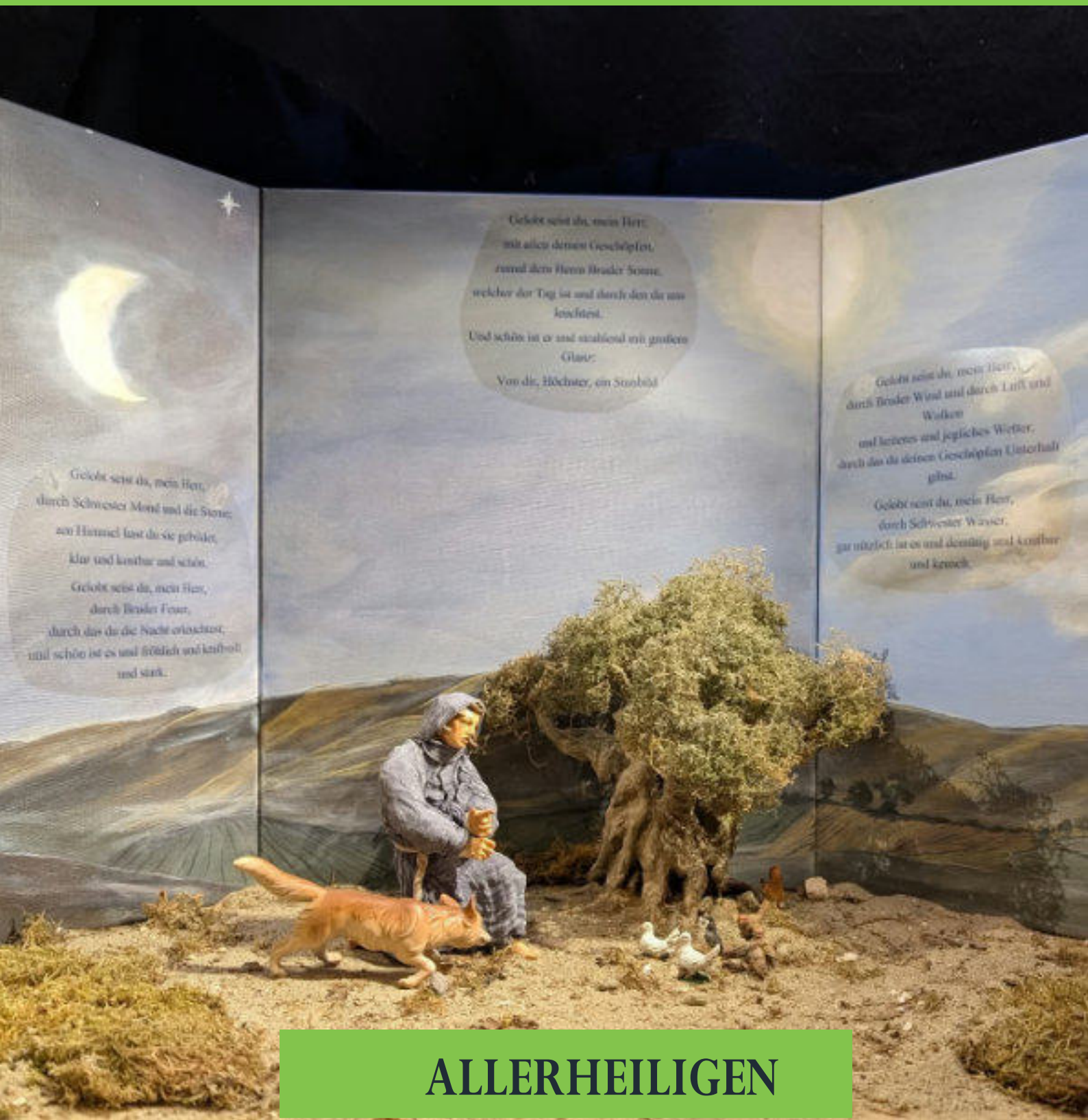


s'KIRCHABLATTL

PFARRBRIEF PFARRVERBAND UNTERNEUKIRCHEN

Unterneukirchen + Kastl + Burgkirchen am Wald + Mauerberg

Oktober / November 2026



Gelobt seist du, mein Herr,
durch Schwester Mond und die Sterne;
von Himmel laßt du sie gebildet,
klar und leuchtbar und schön.
Gelobt seist du, mein Herr,
durch Bruder Feuer,
durch das du die Nacht erleuchtest,
und schön ist es und fröhlich und kräftig
und stark.

Gelobt seist du, mein Herr,
mit allen deinen Geschöpfen,
rund um deinen Bruder Sonne,
welcher der Tag ist und durch den du uns
leuchtest.
Und schön ist er und strahlend mit großem
Glanz.
Von dir, Hócher, ein Sternbild

Gelobt seist du, mein Herr,
durch Bruder Wind und durch Luft und
Wolken
und heitres und jegliches Wetter,
durch das du deinen Geschöpfen Unterhalt
gibst.
Gelobt seist du, mein Herr,
durch Schwester Wasser,
gar nützlich ist es und demütig und leuchtbar
und kräftig.

ALLERHEILIGEN

GRÜSS GOTT



Liebe Pfarrangehörige, liebe Leserinnen und Leser,

wenn im Oktober die Ernte eingebracht ist und die Tage kürzer werden, verändert sich auch unser Blick. Die Natur wird stiller, und wir spüren vielleicht mehr als sonst, wie kostbar die vergangenen Monate mit ihrer Fülle und ihrem Licht waren. Im November führen uns Allerheiligen und Allerseelen hinein in eine Zeit des Erinnerns und der Hoffnung. Wir denken an Menschen, die uns vorausgegangen sind, die zu unserem Leben gehört und uns geprägt haben. Zugleich dürfen wir darauf vertrauen, dass unser Leben in Gottes größerer Liebe geborgen ist.

Beim Wort „heilig“ denken wir oft zuerst an große Namen und an Menschen, deren Leben außergewöhnlich war. Doch Allerheiligen gilt auch den vielen unbekannten Heiligen – Menschen, deren Leben von Liebe, Treue, Geduld und Vertrauen geprägt war. Vielleicht waren sie nie im Mittelpunkt und haben keine großen Schlagzeilen geschrieben. Aber für ihre Familien, Freunde und Mitmenschen sind sie zum Segen geworden.

Das darf auch uns Mut machen. Heiligkeit beginnt mitten im Alltag: wenn jemand Zeit schenkt, aufmerksam zuhört, tröstet, hilft oder Verantwortung übernimmt. Sie zeigt sich, wenn wir einem Menschen freundlich begegnen, obwohl uns selbst vielleicht nicht danach zumute ist, oder wenn wir dort anpacken, wo Hilfe gebraucht wird. Oft sind es gerade diese kleinen, unscheinbaren Gesten, durch die Gottes Liebe unter uns spürbar wird.

Auch in unserem Pfarrverband erleben wir vieles davon. Menschen gestalten

Gottesdienste, begleiten Kinder und Jugendliche, musizieren, kümmern sich um unsere Kirchen, helfen bei Festen und sind da, wenn sie gebraucht werden. Vieles geschieht leise und selbstverständlich und wird vielleicht nicht immer gesehen. Umso wichtiger ist es, dafür von Herzen Danke zu sagen. Vielleicht ist auch das eine Form von Erntedank: dankbar zu sein für die Menschen, ihre Begabungen, ihre Zeit und für all das Gute, das durch ihren Einsatz wachsen kann.

Der heilige Martin erinnert uns im November daran, wie einfach christlicher Glaube konkret werden kann. Er sah die Not eines Menschen und teilte seinen Mantel. Diese kleine Geste bewegt uns bis heute. Sie lädt uns ein, aufmerksam hinzusehen, wo jemand Hilfe braucht, und von dem zu teilen, was uns anvertraut ist.

Wenn wir an Allerheiligen Kerzen entzünden und an St. Martin Laternen durch unsere Orte tragen, erzählen beide Lichter dieselbe Botschaft: Die Dunkelheit hat nicht das letzte Wort. Christus ist unser Licht – und er lädt uns ein, dieses Licht weiterzutragen.

So wünsche ich Ihnen für die kommenden Wochen offene Augen für die kleinen Zeichen des Guten, dankbare Erinnerungen an Menschen, die uns begleitet und geprägt haben, und immer wieder Momente, in denen Sie Gottes Nähe spüren. Möge uns der Glaube stärken und uns helfen, selbst für andere zum Licht und zum Segen zu werden.

Gottes Segen für Sie und Ihre Familien!

Ihr
Pfarrer Hermann Schächner

(Titelbild: Jahreskrippe in der Pfarrkirche Kastl zum 800. Jahrestag des Transitus des Hl. Franz von Assisi) (gestaltet von Florian Unterhitzenberger)

Besuchen Sie unsere Homepage unter: www.pfarrverband-ukbm.de

INHALTSVERZEICHNIS

PFARRVERBAND

AUS DEM PFARRVERBAND 4

PFARREI UNTERNEUKIRCHEN

GOTTESDIENSTORDNUNG 14

AUS DER PFARREI 23

TERMINE 27

PFARREI KASTL

GOTTESDIENSTORDNUNG 30

AUS DER PFARREI 33

PFARREI BURGKIRCHEN A. WALD

GOTTESDIENSTORDNUNG 42

AUS DER PFARREI 49

TERMINE 52

PFARREI MAUERBERG

GOTTESDIENSTORDNUNG 59

AUS DER PFARREI / TERMINE 61



KATH. PFARRAMT
UNTERNEUKIRCHEN

Kirchenweg 1

84579 Unterneukirchen

Tel. 08634/7337

www.pfarrverband-ukbm.de

pfarramt.unterneukirchen@bistum-passau.de

Öffnungszeiten

Pfarrverbandsbüro

Di. - Fr.: 9.00 – 11.00 Uhr

Do.: 18.00 – 19.00 Uhr



KATH. PFARRAMT KASTL

Schulstraße 2

84556 Kastl

Tel. 08671/6837

www.pfarrverband-ukbm.de

pfarramt.kastl@bistum-passau.de

Öffnungszeiten

Pfarrverbandsbüro

Di. - Fr.: 9.00 – 11.00 Uhr

Do.: 18.00 – 19.00 Uhr



KATH. PFARRAMT

BURGKIRCHEN A. WALD

Burgkirchen am Wald 2

84577 Tüßling

Tel: 08633/221

www.pfarrverband-ukbm.de

pfarramt.burgkirchen.wald@bistum-passau.de

Öffnungszeiten Pfarrbüro:

Mi.: 8.30 – 11.00 Uhr

und jederzeit in

Unterneukirchen



KATH. PFARRAMT

MAUERBERG

Kirchenweg 1

84579 Unterneukirchen

Tel. 08634/7337

www.pfarrverband-ukbm.de

pfarramt.unterneukirchen@bistum-passau.de

Öffnungszeiten

Pfarrverbandsbüro

Unterneukirchen

Di. - Fr.: 9.00 – 11.00 Uhr



ACHTUNG!

Redaktionsschluss für den nächsten Pfarrbrief
(Dezember/Januar) ist der 8. November 2026.

Bitte geben Sie bis dahin Ihre Termine, Ämter und Beiträge ab!

Gerne auch per Mail oder auf dem Anrufbeantworter.



AUS DEM PFARRVERBAND

Kirchgeld 2026

Der Freistaat Bayern anerkennt mit der Berechtigung der Steuererhebung, dass die Kirchen und andere Religionsgemeinschaften einen wichtigen Beitrag für die Gesellschaft und ihren inneren Zusammenhalt leisten. In Bayern werden nur 8 % der Lohn- und Einkommensteuer als Kirchensteuer erhoben, in den meisten anderen Bundesländern hingegen 9 %. Da der finanzielle Bedarf für die Aufgaben der Kirche in Bayern jedoch nicht geringer ist, wird bei uns das so genannte Kirchgeld durch die Pfarreien unmittelbar für die Belange der Kirchengemeinden erhoben. Ohne Ihren wertvollen Beitrag könnten wir vieles nicht leisten. Auch dieses Jahr möchten wir Sie deshalb bitten, das Kirchgeld von nur 1,50 € pro Person (mit eigenem Einkommen von mehr als jährlich 1.800 €) zu entrichten. Einen freiwilligen höheren Betrag nehmen wir sehr gerne als Spende entgegen. Sie können das Kirchgeld im Pfarrbüro einzahlen oder – entsprechend gekennzeichnet – bei den Gottesdiensten abgeben. Es besteht auch wieder die Möglichkeit, Ihren Beitrag zu überweisen. Der Kontoauszug gilt als Nachweis. Bei Barzahlung werden Quittungen auf Verlangen selbstverständlich ausgestellt.

Wir danken Ihnen herzlich, dass Sie unsere Pfarrgemeinden mit der Einzahlung des Kirchgeldes auch 2026 unterstützen!

Ihr/Euer Pfarrer Hermann Schächner

Unsere Kontoverbindungen

Unterneukirchen: IBAN DE69 7016 9576 0000 012904 (Raiffeisen-Volksbank Tüßling-Unterneukirchen)

Kastl: IBAN DE60 7116 0000 0001 352415 (meine Volksbank Raiffeisenbank eG)
Burgkirchen/Wald: IBAN DE84 7016 9576 0000 501999 (Raiffeisen-Volksbank Tüßling-Unterneukirchen)

Mauerberg: IBAN DE83 7016 9576 0000 563030 (Raiffeisen-Volksbank Tüßling-Unterneukirchen)

Zählung der Gottesdienstbesucher

Die Zählung der Gottesdienstbesucher findet bei allen Gottesdiensten im Pfarrverband am Wochenende 07./08.11.2026 statt.

Allerseelen-Bitten

Der alte Brauch bietet die Möglichkeit, in den Sakristeien oder Pfarrbüros Gebetsbitten für unsere lieben Verstorbenen anzugeben. Diese werden am Allerseelentag bei den Gottesdiensten in den Pfarrkirchen verlesen.



Öffnungszeiten der Pfarrbüros in den Allerheiligenferien

vom 02. bis 06.11.2026, jeweils von 9.00 bis 11.00 Uhr

Montag:	geschlossen
Dienstag:	Unterneukirchen
Mittwoch:	Burgkirchen am Wald
Donnerstag:	Unterneukirchen
Freitag:	geschlossen

In dringenden seelsorgerlichen Anliegen ist Pfarrer

Hermann Schächner gerne unter 0171/3880238 erreichbar.



Firmung 2027

Firmanmeldung im Herbst 2026

Im Herbst findet die Firmanmeldung für die Firmungen 2027 statt. Anmelden können sich alle, die 2027 16 Jahre alt werden oder 16 Jahre oder älter und noch nicht gefirmt sind. Wer bei der Firmanmeldung in seiner Pfarrei keine Zeit hat, kommt bitte zu einem Firmanmeldetermin in einer anderen Pfarrei.



Anmeldetermine



Unterneukirchen



So, 27.09.26, 10 Uhr

Erntedankfest und Familiengottesdienst in der Christkönigskirche, anschließend weiße Tafel mit Mittagessen



Mauerberg



So, 04.10.26, 10 Uhr

Erntedankgottesdienst in der Kirche Mauerberg, anschließend Stehempfang



Burgkirchen am Wald



So, 11.10.26, 10 Uhr

Gottesdienst in der Pfarrkirche Burgkirchen am Wald



Kastl



So, 18.10.26, 10 Uhr

Gottesdienst mit Ministrantenaufnahme und Dank in Dorfen, Kastl (Zeltgottesdienst)

*Glaube stärkt.
Leben wächst.
Du bist gesandt.*

*Mit
Dir
in eine
hoffnungs-
volle
Zukunft!*



Firmtermine 2027



Für die Pfarreien Unterneukirchen und Kastl:



Freitag, 07.05.27, 17 Uhr

Christkönigskirche Unterneukirchen



Für die Pfarreien Burgkirchen am Wald und Mauerberg:



Freitag, 14.05.27, 17 Uhr

Pfarrkirche St. Rupertus Burgkirchen am Wald

*Sei besiegelt
durch die Gabe
Gottes, den
Heiligen Geist.*

GLAUBE
HOFFNUNG
ZUVERSICHT
GEMEINSCHAFT
LEBEN






BISTUM
PASSAU

*Zur Liebe
berufen*

9. – 11. OKTOBER 2026

Adoratio ALTÖTTING

Das
Glaubensfest
im Herzen
Bayerns



www.adoratio-altoetting.de



Den Teenie-Traum leben

Sabrina Schajor liebt die Kelly Family – und hat ein eigenes Fan-Zimmer eingerichtet

Von Michaela Resch

Tußling. Die Kellys sind bei Sabrina Schajor schon vor 30 Jahren eingezogen. Im Einfamilienhaus in Tußling haben sie ein eigenes Zimmer: Michael Patrick lehnt als lebensgroße Figur im Eck, Fotocollagen mit Maite, Kathy und Co. hängen an den Wänden, der berühmte rote Doppeldecker-Bus aus Pappe hat CDs und Videokassetten an Bord, und die drei Regale in diesem acht Quadratmeter großen Raum präsentieren alles, was es an Merchandise von den Kellys gibt. „Fast alles“, sagt Sabrina Schajor und lacht. „Aber das, was mir noch fehlt, sind Unikate – und damit richtig teuer.“

1994 hat es angefangen: Damals blätterte die Zehnjährige ab und zu in der „Bravo“, verguckte sich in Teenieschwarm „Paddy“ Kelly mit seinen langen Haaren und entdeckte ihre Liebe zu dieser Familie, die so frei und hippiemäßig durch die Lande zog und so ganz anders war als die gestasteten Boy- und Girlgroups mit ihren austauschbaren Frontfiguren. „Es war die heile Welt, die mir gefallen hat, die vielen Geschwister, die unterschiedlichen Charaktere“, erinnert sich die Tußlingerin, „und die Musik natürlich auch“. Schließlich ist sie ein Kind der 90er und sowieso mit dieser Mischung aus Rock und Pop und Folk sozialisiert.

Mit Brieffreunden Fotos getauscht

„Die erste CD der Kelly Family hat mir mein Nachbar auf MC überspielt“, erzählt die 42-jährige, die in ihrem weißen T-Shirt mit dem fröhlichen Schriftzug der Kelly Family und den glatten blonden Haaren so jung aussieht, als wäre das gestern oder vorgestern gewesen. „Over the Hump“ lief Tag und Nacht in Endlosschleife. Schon unter dem Weihnachtsbaum lagen die ersten Fanartikel, das erste Konzert besuchte sie mit ihrer Freundin im Januar 1996 in der Olympiahalle in München. „Ich habe richtig darauf hingefiebert“, weiß sie noch. Dieses Gemeinschaftsgefühl war überwältigend: „Es war egal, ob man dick oder



Fast alles, was rund um die Kelly Family auf dem Markt ist, hat Sabrina Schajor in ihrem Kelly-Zimmer. Ihre erste CD war „Over the Hump“. Das vermutlich wertvollste Stück ihrer Sammlung, die Single „We Love the Pope“, erschien Anfang der 1980er Jahre auf Vinyl und in sehr kleiner Auflage. Fotos: Resch/privat



Für ein Foto mit den Stars wartet die Tußlingerin geduldig. Michael Patrick Kelly, hier 2015, rangiert in ihrer Gunst ganz oben.



Als der Family-Bus mit Joey 2025 beidessen Werbepartner in Mühlhof vorfuhr, waren Sabrina Schajor und andere Fans dabei.



So nett, so nahbar: Kathy Kelly gibt am 17. Oktober ein Konzert in Unterneukirchen. Sabrina Schajor organisiert es.

dünn war, ob man Markenklamotten hatte oder nicht.“ Alle in der ausverkauften Arena waren eins: Brieffreundschaften. Haben sich entwickelt, über den Postweg wurden Konzertfotos getauscht. Die sozialen Medien mussten ja erst noch erfunden werden.

Die Freizeitaktivitäten mancher ihrer Altersgenossen waren für die Heranwachsende ohnehin nichts: „Ich trinke keinen Alkohol, bin nicht in Discos gegangen“, sagt sie. Die Kellys und ihre Musik waren ein wunderbarer Ersatz fürs Saturday-Night-Fever im Club, und nicht einmal die Highlights des realen Lebens konnten die Idole verdrängen. Hochzeit, Geburt, Umzug: Sabrina gründete ihre eigene Familie, ihre Zweitfamilie blieb – umangefochten auch von den kleinen und großen Skandalen der Stars: „Ich selbst bin ja auch

nicht unfehlbar“, erklärt Sabrina Schajor. Ihr Mann kann sich mit der „Konkurrenz“ an seiner Seite gut arrangieren. Schließlich wusste er von Anfang an um die erste große Liebe seiner Frau: Ein Kelly-Family-Aufkleber auf der Heckscheibe von Sabrinas damaligem Auto signalisierte auch nach außen hin, wer bei ihr auf dem Beifahrersitz des Lebens Platz genommen hatte. „Aber meine Mann und mein Sohn stehen an erster Stelle“, versichert die Mutter eines 16-jährigen. Mit ihnen hört sie Punkrock, feiert auch die Toten Hosen oder die Ärzte.

Auf den bisher gut 350 Kelly-Konzerten aber war sie ohne die beiden. Zwei Freunde, ebenfalls treue Fans, sind oft dabei – auf der Loreley ebenso wie in Hamburg,

Würzburg oder Berlin. Notfalls tourt sie aber auch allein quer durch Deutschland oder Österreich und trifft sich vor Ort mit anderen aus der Community, die natürlich wie sie jeden Song, jedes Wort auswendig können. „Manchmal singt der Künstler falsch, und die Fans singen richtig“, erzählt Sabrina Schajor und lacht.

Die konzertfreie Zeit aber ist hart für sie. Die 500 CDs, die im „Kelly-Zimmer“ auf sie warten, mögen ein bisschen darüber hinwegtrösten. Nicht nach Titeln kauft sie die Scheiben, sondern nach EAN, dem 13-stelligen Strichcode, der Herkunft, Hersteller und Musiklabel eindeutig zuordnet. Sabrina Schajor zuckt mit den Achseln. „Andere gehen oft zum Essen, stehen auf Markenklamotten oder fahren teure Autos.“ Sie hat seit zwölf Jahren ihren Fiat

Punto und gönnt sich eben ein Fanleben. Das Geld für einen Kleinwagen mag sie dabei schon ausgegeben haben, vermutet sie. Aber was will sie mit einem neuen Fahrzeug? Der Punto rollt. Und die Konzerte, bei denen sie wintuschen und alle Probleme vergessen kann, sind durch nichts zu ersetzen. „Ich arbeite in der Sozialberatung beim VdK und immer wieder kommen Menschen zu mir, die einen schweren Unfall hatten oder einen Partner verloren haben, und sie erzählen mir, dass sie doch noch so viel vorgehabt hatten und das immer verschoben haben – auf später“, sagt sie. Und dann ist es zu spät.

Kirchenkonzert mit Kathy im Oktober

Das passiert ihr nicht. Jeden der acht Kellys, die mittlerweile solo Karriere machen, hat sie schon mehrmals getroffen. Michael Patrick, wie sich Paddy heute nennt, steht immer noch ganz oben in ihrer Gunst. Maite war sogar schon einmal in Tußling bei ihr zu Hause und hat dort Computer für ein Hilfsprojekt abgeholt, und Kathy kommt am 17. Oktober nach Unterneukirchen. Organisiert hat das Kirchenkonzert mit Gospel-songs, Balladen und alten Kelly-Family-Hits Sabrina. Sie hat die 65-jährige einfach angesprochen und die hat zugesagt: „Kathy ist extrem lieb.“ Freundlich. Nahbar. „Da wird echt mein Teenie-Traum wahr“, schwärmt Sabrina Schajor.

Dabei ist sie natürlich keine Paparazzo, war sie nie. Ja, sie stellt sich schon ein paar Stunden an, um in erster Reihe vor der Bühne zu stehen. Ja, sie hat von jedem der acht ein Fan-Shirt und reist Hunderte Kilometer zu all den Orten, an denen die Kellys irgendwann einmal gewohnt haben oder auftreten. Und ja, sie wartet geduldig nach den Konzerten und bittet um ein Foto und ein Autogramm. Aber den Stars aufzulauern, ihnen eine Verfolgungsjagd zu liefern, das würde sie nicht machen. „Ich respektiere ihr Privatleben“, sagt sie. Und so ein bisschen vernischen sich die Welten ja ohnehin, dahins, im Kelly-Zimmer in Tußling.

das Kirchenkonzert mit Kathy Kelly und dem Kirchenchor Unterneukirchen findet am Samstag, 17. Oktober, 19 Uhr in der Christkönigskirche in Unterneukirchen statt. Karten gibt es im Pfarrbüro unter ☎ 08634/7337 und online unter kathykelly.ticketto.it.

**Gesichter
des Landkreises**

Resttickets für das Kathy Kelly Konzert am 17.10.2026 sind auch ab 18:00 Uhr an der Abendkasse erhältlich.



AUS DEM PFARRVERBAND

Entwicklungshilfe in Afrika – mein Besuch in Simbabwe

von Ludwig Hansjakob

Im Mai 2026 durfte ich mit meinem Vater und einem Freund - Anton - erneut nach Afrika reisen, genauer gesagt nach Simbabwe für einen Entwicklungshilfeeinsatz. Wie bereits vor vier Jahren in Sambia erwartete uns bereits unser guter Freund Jackson Mumba aus Lusaka. Ziel dieses Projektes ist es den dort lebenden Menschen durch Wissen im Bereich „Photovoltaik“ eine bessere Lebensqualität zu ermöglichen. Hierfür werden Berufsschullehrer/innen aus Afrika durch Kolleg/innen aus ganz Bayern ausgebildet und betreut. Das Training wurde in der Katholischen Schule Don Bosco Technical Collage Hwange abgehalten.

Aufgrund des Trainings war mein Papa dort sehr beschäftigt, um den Schülerinnen und Schülern sowie Lehrerinnen und Lehrern die notwendige Theorie und Berechnungen zu zeigen, welche für die Auslegung von Photovoltaikanlagen benötigt werden. Ziel war es, herauszufinden wie viele Module von einer Art, wie viele Batterien, welcher Wechselrichter und welcher Kabelquerschnitt benötigt würden. Aber auch die Funktionsweise von Photovoltaik-Modulen und was diese zerstören oder beschädigen kann, war Thema. Nach den ganzen Berechnungen und der Theorie ging es aber auch in die Praxis. Vier zwar kleine, aber reale und funktionierende PV-Systeme bauten die Teilnehmer/innen in Gruppen zusammen. Dabei achteten mein Vater und Anton vor allem darauf, dass die Arbeiten so nah wie möglich unseren Qualitätsstandards entsprachen. Nach einigen Sicherheitsprüfungen konnten die Anlagen erfolgreich in Betrieb genommen werden. Und so wurden Handys geladen, Bohrmaschinen benutzt und Lampen betrieben.

Auch besuchten wir mit den Schülern/innen und Lehrern/innen eine Wasserpumpe, die für die Wasserversorgung von Schule und Kloster zuständig ist. Father Bruno hatte uns darum gebeten, da diese nicht einwandfrei arbeitete. Dabei entdeckten wir das Problem, dass die Solarmodule zum Antrieb der Pumpe sehr verdreckt waren. Dadurch konnten die-

se nur eingeschränkt Energie erzeugen, weshalb die Pumpe nicht mehr so gut funktionierte.

Am Ende des Kurses gab es für die Teilnehmer/innen natürlich auch noch Zertifikate und anschließend eine gemeinsame Grillfeier. Doch das Essen musste erst noch hergerichtet werden, was von ein paar Kursteilnehmern übernommen wurde. Dadurch blieb noch etwas Zeit für verschiedenste Spiele. Eines davon war Kickern. Dabei wurden immer wieder Duelle ausgetragen, um zu sehen, wer der Bessere ist. So kamen auch noch die Schulleiter - Father Irvin und Father Simba - dazu, wodurch es ein Augenschmaus war die Spiele zu verfolgen 12.

Meine Aufgabe während des Großteils des Trainings war die Fotodokumentation, aber auch die sonstige Unterstützung von Anton und meinem Vater. Gleichzeitig durfte ich für einen Tag den Unterricht der Metallbauer besuchen. Dort zeigten mir die Schüler wie man die Drehmaschinen benutzt und wie man schweißt. Ich hatte das Glück, dass ich es ausprobieren durfte. Aber Profi bin ich deshalb noch keiner!

Aber auch die Schule war für uns Europäer schlichtweg besonders. Dies beginnt bereits bei der Natur. Da das Technical College auf dem Land liegt, konnte man auf dem Schulgelände immer wieder Paviane sehen. Die Pfarrer erzählten uns, dass manchmal auch Elefanten durch die Schule ziehen. Am beeindruckendsten an der Schule ist jedoch die unglaubliche Herzlichkeit. Und zwar nicht nur uns, sondern auch den Schülern gegenüber. Da viele Jugendliche einen weiten Heimweg haben, dürfen sie in der Schule übernachten. Um diesen ein schöneres Umfeld zu ermöglichen, gibt es jede Woche einen gemeinsamen Abend. Freitagabends bereiten die Schüler/innen mit den Fathers und Brothers zusammen das Essen zu, um dieses anschließend gemeinsam zu genießen. Anschließend wird gespielt und getanzt. An den Freitagen, die ich dort verbringen durfte, wurde gegrillt, und unter anderen (zu meiner großen Überraschung) Reise nach Jerusalem gespielt. Bei diesen und allen anderen Spielen ging es nicht ums Gewinnen – sondern darum gemeinsam die Zeit zu genießen. Auch wir wur-



den herzlich in die Gemeinschaft aufgenommen und haben dort eine unvergessliche Zeit verbracht. Vor allem hatten wir das Glück, dass wir mit den Fathers und Brothers in der Don Bosco Familie zusammenleben durften. So verbrachten wir gemeinsame Abende beim Ratschen oder auch Fußballschauen. Überrascht war ich auch über die Reaktionen der Fathers und Brothers, als wir ihnen ein kleines Mitbringsel überreichten. Pfarrer Schächner hatte im Vorfeld ein paar Kreuze der schwarzen Madonna gesegnet. Vor allem als wir ihnen von der Geschichte der Wallfahrt und der schwarzen Madonna erzählten, freuten sie sich umso mehr über die Halsketten.

Neben dem Kurs hatten wir jedoch auch ein bisschen Freizeit. Am ersten Wochenende machten wir mit Father Bruno und Jackson einen Ausflug zu den Victoriafällen. Durch die beeindruckende Fallhöhe von etwa 100 Metern wird der Wasserdampf wieder hoch geschleudert und fällt anschließend als feiner Regen zu Boden. Die Umgebung um die Klippen kann man fast als Regenwald bezeichnen, da es dort rund um die Uhr regnet. Es ist einfach unglaublich welche Wirkung diese Wasserfälle erzeugen. Nach unserem Besuch dort waren wir bis auf die Haut durchnässt.

Bei unserem zweiten Ausflug besuchten wir mit Father Bruno und zwei Brothers den „Hwange National Park“, in welchem wir eine dreistündige Safari genossen. Wir hatten das Glück, dass wir Giraffen, Hippos, Krokodile und viele verschiedene Vogelarten beobachten konnten. Nach der Safari ging es dann zu einer Lodge, zum Mittagessen. Da die Lodge nahe dem Nationalpark liegt, hatten wir das Glück eine Elefantenherde mit einem Babyelefanten beobachten zu können.

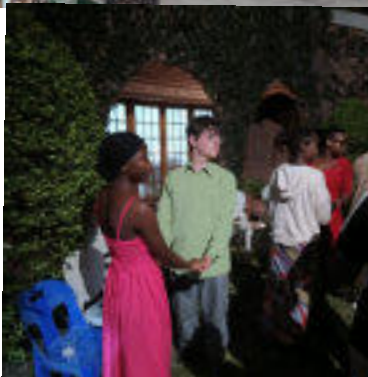
Mein persönliches Highlight war jedoch ein anderes. Als ich erfahren habe, dass das Patenkind meiner Klasse in Simbabwe lebt, habe ich mich entschieden einen Brief für Tendai (das Patenkind) gemeinsam mit meiner Klasse zu schreiben. Da ich sie auf Grund der Entfernung leider nicht besuchen konnte, fragte ich Father Bruno, ob er mir helfen könne den Brief abzuschicken (in Simbabwe ist das nicht so einfach wie bei uns 12). Daraufhin kontak-

tierte er zuerst das Kinderheim – Father Bruno kennt irgendwie jeden und alle und daher auch die Nonnen dieser Einrichtung. Ich selbst konnte sogar einen Tag später mit ihnen telefonieren. Nachdem der Brief und ein paar kleine Geschenke fertig verpackt waren, fuhr ich mit Father Bruno in die Stadt zu einem Unternehmen, das jeden Tag Pakete nach Kwekwe verschickte. Noch bevor wir wieder abreisen mussten, erhielt er ein Bild via WhatsApp von Tendai mit unserem Päckchen.

Leider verging die Zeit wieder sehr, sehr schnell. Bevor wir uns jedoch auf den Heimweg machten, hielt Father Bruno für uns noch einen Gottesdienst. Bei dieser sehr persönlichen und schönen Messe hatte ich die Ehre die zweite Lesung zu lesen. Und auch dieses sehr besondere Erlebnis werde ich nicht vergessen.

Schlussendlich bleibt nur eines – die Hoffnung all die lieben Menschen irgendwann wieder treffen zu können.





Bildbeschreibungen:

1. Reinigung der Pumpstation
2. Beim Training
- 3.+4. Nationalpark Hwange
5. gemeinsamer Abend mit den Internatsschüler/innen
6. Meine Aufgabe – Fotografieren
7. Tendai hat das Päckchen erhalten
8. im Unterricht der Metallbauer
- 9.+11. 10jähriges Priesterjubiläum von Father Simba
10. Victoria-Fälle
12. Vorbereitung des Briefes mit Father Bruno
13. Lesung während des Gottesdienstes
14. Pavian auf dem Schulgelände
15. gemeinsamer Abend mit den Internatsschüler/innen



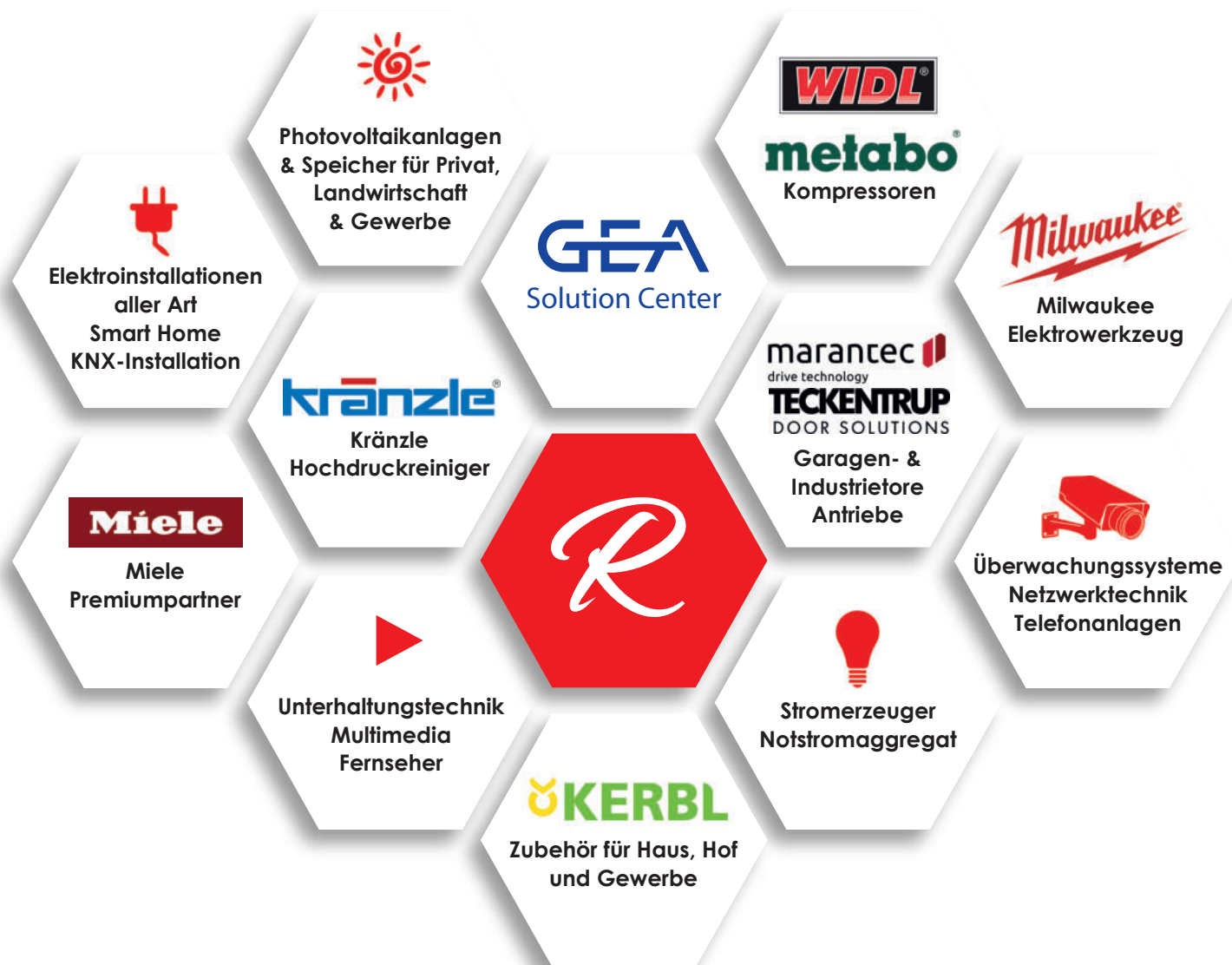
Meisterbetrieb

reichbrandstätter

GmbH & Co.KG

Elektrotechnik · Photovoltaikanlagen
Miele Haushaltsgeräte · GEA Solution Center

Uns're Leistungen für Eich:



Reichbrandstätter GmbH & Co. KG

Lupperting 6 · 84549 Engelsberg · Tel.: 08622/418 oder 98792-0
Maderlehen 1 · 84579 Unterneukirchen · Tel.: 08633/7239
info@reichbrandstaetter.de · www.reichbrandstaetter.de



KINDERSEITE

Hilfe für Winter-Flüchtlinge - Eine Geschichte für Kinder



Dicke Flocken fielen aus dem dunklen Abendhimmel auf die weiße Landschaft. Da schnaufte es am Gar-
tenzaun an der Holunderhecke. Es war Frederick, der Igel, der sich mühsam seinen Weg durch den Tief-
schnee bahnte. „Wenn ich nicht bald einen trockenen, warmen Platz finde, bin ich verloren“, sagte er ver-
zweifelt zu sich selbst.

Nach kurzer Rast kam er endlich an einen Schneehügel, fing an zu graben und fand eine behagliche Höhle.
Er kullerte hinein und war auch schon eingeschlafen.

„Wer wagt es, in mein Haus zu kommen und meinen Winterschlaf zu stören?“ Zornig umkreiste Rena, die
Ringelnatter, den stacheligen Eindringling. Der aber blieb regungslos liegen und ließ nur ein gleichmäßiges
Atmen vernehmen. „Heh du, wach auf!“, zischelte sie, so laut sie konnte. „Lass mich in Ruhe. Ich bin sooo
müde“, murmelte Frederick. „Du dahergelaufener Nichtsnutz! Verlass sofort meine Wohnung. Die habe ich
mir gesucht. Du hast hier nichts zu suchen.“ „Was hab ich dir getan, dass du so wütend bist? Ich will doch
nur hier friedlich schlafen. Draußen ist es bitterkalt. Dort werde ich erfrieren“, sagte er schlaftrunken. „Dei-
ne spitzen Stacheln stören mich. Du könntest mich verletzen. Und außerdem gehörst du einfach nicht hier-
her“, antwortete Rena aufgebracht.

Plötzlich war ein Poltern zu hören. Der Boden bebte. Frederick und Rena waren starr vor Schreck. Mitten
im Raum wuchs ein Erdhügel in die Höhe, aus dem Klümpchen und Steine geschleudert wurden. Im nächs-
ten Moment schaute eine rosa Schnauze heraus. „Huch, wo bin ich denn da gelandet?“ Es war Pauli, der
Maulwurf, der neugierig aus dem Erdhügel herausschaute.

„Nicht noch so einer“, schimpfte Rena, als sie ihre Sprache wiedergefunden hatte. „Ich bestehe darauf, dass
ihr beide geht. Das ist mein Zuhause.“ „Nur die Ruhe. Wo ist das Problem? Es ist doch Platz für alle da.“
Bei diesen Worten kletterte Pauli behäbig von seinem Erdhügel herab. „Genau! Platz ist da, und ich will
weiter nichts als schlafen. Ich bin ja soooo müdeeee. Bzzzzz ...“, tönte Frederick und war im nächsten Mo-
ment wieder eingeschlafen.

„Ich hab eine Idee“, flüsterte Pauli, um den Schläfer nicht zu wecken. „Rena, ich lade dich zu mir ein. Du
bist wendig und dünn und kannst mir durch die Gänge, die ich gegraben habe, folgen. Mein Nest ist warm
gepolstert. Kein Frost und kein Eindringling kommen dorthin. Da kannst du ruhig schlafen, denn ich bin
ständig unterwegs. Hab viel zu tun. Muss die Gänge instand halten, für Belüftung sorgen, die Vorratskam-
mer füllen und und und. Was hältst du davon?“



Zögernd stimmte Rena zu. Es ging durch verwinkelte, enge Tunnel nach unten. Bald schon waren sie in der gepolsterten Höhle im Maulwurfsbau angekommen. Rena rollte sich behaglich zusammen. „Das ist das beste Schlafnest, das ich je hatte“, sagte sie noch, bevor ihr die Augen zufielen und sie in tiefen Schlaf sank.

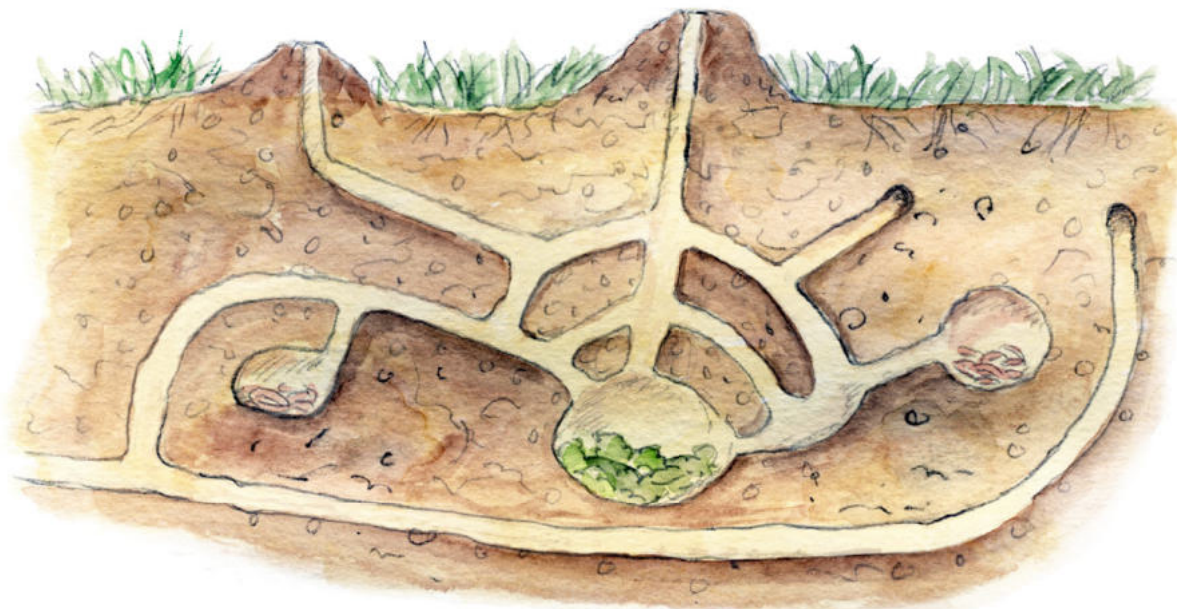
Pauli grinste erfreut und machte sich auf den Weg. Denn ein Maulwurf braucht keinen Winterschlaf – der hat immer was zu tun.

Anna Zeis-Ziegler, In: Pfarrbriefservice.de

Infos zu den Helden unserer Geschichte:

Die **Ringelnatter** ist eine für den Menschen völlig harmlose Schlange, die gern in der Nähe von Gewässern lebt. Sie hat keine Giftzähne, und ernährt sich von Amphibien (Frösche, Lurche, Kaulquappen, Eidechsen...). Sie überwintert gern in Kompost- oder Reisighaufen und steht auf der Roten Liste der gefährdeten Tiere. Kompost oder Reisig im Garten kann also auch für die Ringelnatter ein hilfreicher Schutz sein.

Der **Maulwurf** ist ein Nützling im Garten, denn er belüftet den Boden durch seine Gänge und ernährt sich von Engerlingen und Regenwürmern. Auch wenn sich der Gärtner durch die Maulwurfshügel gestört fühlt, sind die doch nur der Abraum, der beim unterirdischen Graben entsteht. Pflanzen werden nicht beschädigt. Der Maulwurf hält keine Winterruhe und keinen Winterschlaf. Er zieht sich nur in frostsichere tiefere Bereiche im Boden zurück.



Der Maulwurf gräbt im Boden Gänge. Er legt ein gepolstertes Nest und Vorratskammern an.

GOTTESDIENSTORDNUNG UNTERNEUKIRCHEN



Vorankündigung Allerheiligengottesdienste 2026

Folgende Gottesdienstzeiten ändern sich:

**Unterneukirchen um 8.30 Uhr Festgottesdienst,
um 13.30 Uhr Rosenkranz u. Gedenkandacht, anschl. Gräbergang**

Oktoberrosenkranz

Im Oktober wird der Rosenkranz werktäglich um 16.00 Uhr (Johanneskirche), am Donnerstag um 18.30 Uhr (vor der Abendmesse in der Johanneskirche) sowie an den Samstagen um 16.00 Uhr (Johanneskirche) bzw. um 18.30 Uhr vor der Abendmesse in der Pfarrkirche und am Sonntag um 13.00 Uhr (Johanneskirche) gemeinsam zu Ehren der Gottesmutter gebetet.

Die Kerze bei der Muttergottes brennt vom 08.11 – 14.11.2026 zum Gedenken an unsere geliebte, herzensgute Mutter Rosina Edenhofer zum Geburtstag am 11.11.2026 im Namen der Geschwister Edenhofer

Gottesdienstordnung 10.2026 Unterneukirchen

Donnerstag 01.10. Hl. Theresia vom Kinde Jesu, Ordensfrau

18:30 Uhr Rosenkranzgebet

19:00 Uhr Heiliges Amt mit "Gebet um geistliche Berufungen"

- Anne Estaller f. Cousine Amalie Thiel

- Erika Gruber f. Cousine Amalie Thiel

- Fam. Miesgang f. Amalie Thiel

Freitag 02.10. Heilige Schutzengel

16:00 Uhr Rosenkranzgebet

Samstag 03.10. Samstag der 26. Woche im Jahreskreis

16:00 Uhr Rosenkranzgebet

19:00 Uhr Heiliges Amt - entfällt

Sonntag 04.10. 27. SONNTAG IM JAHRESKREIS - Sammlung Caritas

10:00 Uhr Heiliges Amt

- Fam. Roßrucker f. Schwiegervater Sebastian Holzhauser z. Geb.

- Fam. Raspl f. Karl Spindler

- Fam. Rudolf Ludwig f. Schulkamerad Karl Spindler

- Fam. Franz Kainzmaier f. Karl Spindler

- Fam. Kainzmaier, Brandstät, f. Ottilie Raspl

- Mittwoch-Stammtisch f. Ottilie Raspl

- Sonntagabend-Stammtisch f. Ottilie Raspl

- Kegel-Turnerinnen f. Ottilie Raspl

- Fam. Huber f. Nachbar Fritz Estaller

- Fam. Hubert Berger f. Fritz Estaller

- Fam. Franz Jändl f. Vater u. Opa Franz Jändl, Winkl, z. Geb.

- Galina Danderfer m. Fam. f. Mutter u. Oma Lubov Filimoniva z. 1. St. u. f. alle Angehörigen

13:00 Uhr Rosenkranzgebet

13:30 Uhr Dankandacht zum Ehejubiläum in der Johanneskirche

Montag 05.10. Hl. Anna Schäffer, Jungfrau

16:00 Uhr Rosenkranzgebet

Dienstag 06.10. Hl. Bruno, Mönch, Einsiedler, Ordensgründer

8:00 Uhr Heiliges Amt

- Olga Strom f. Vater Andreas Danderfer u. Großeltern
- Amalie Fenzel f. Eltern Peter u. Margarethe Danderfer u. Angehörige
- Erna Danderfer f. Ehemann Andreas u. Sohn Alexander Danderfer, Eltern u. Großeltern

16:00 Uhr Rosenkranzgebet

Mittwoch 07.10. Gedenktag Unserer Lieben Frau vom Rosenkranz

16:00 Uhr Rosenkranzgebet

Donnerstag 08.10. Donnerstag der 27. Woche im Jahreskreis

18:30 Uhr Rosenkranzgebet

19:00 Uhr Heiliges Amt

- Franz Blüml m. Evelyn f. Vater u. Schwiegervater Franz Blüml
- Zenzi u. Hans f. Bruder u. Schwager Franz Blüml
- Fam. Susanne Zipfhauser f. Schwager Franz Blüml
- Fam. Agnes Steinberger f. Tante Anna Schneiderbauer
- Fam. Anni Steckermeier f. Tante Anna Schneiderbauer
- Fam. Claudia Langlechner f. Tante Anna Schneiderbauer
- Maria Schönstetter f. Ehemann Walter Schönstetter
- Gabi Verbega m. Fam. f. Vater u. Opa Walter Schönstetter

Freitag 09.10. Hl. Gunther, Einsiedler

11:00 Uhr Dankgottesdienst Erich Mayer anl. des 95. Geburtstages

16:00 Uhr Rosenkranzgebet

Samstag 10.10. Samstag der 27. Woche im Jahreskreis - Sammlung für unsere Kirche

16:00 Uhr Rosenkranzgebet

19:00 Uhr Heiliges Amt

- Fam. Heindl, Hartberg, f. Josef Mitterer
- Fam. Zwirglmaier, Boslehen, f. Josef Mitterer
- Fam. Roßbrucker f. Josef Mitterer
- Fam. Zwirglmaier, Brandhof, f. Josef Mitterer
- Marille Fellner m. Fam. f. Tante Rosina Schick z. St.
- Geschw. Hinterberger f. Eltern Johann u. Maria Hinterberger
- Reichkoblerfamilie f. Eltern, Großeltern u. Urgroßeltern Maria u. Josef Osl z. St.
- Maria Fritz, Oestall, f. Maria Staudhammer, Altötting
- Familien Franz u. Kurt Blüml f. Mutter, Schwiegermutter u. Oma Inge Blüml z. St.

Sonntag 11.10. 28. SONNTAG IM JAHRESKREIS Sammlung für unsere Kirche

10:00 Uhr Pfarrgottesdienst für alle Lebenden und Verstorbenen des Pfarrverbandes

- Josefa Zwyrtek f. Ehemann Karl Zwyrtek, Tochter Evi Zwyrtek, Eltern u. Schwester
- Gisela Schneiderbauer f. Buchautorin "So is Lebn" Ottilie Raspl
- Petra u. Rupert m. Patrick, Felix u. Maxi f. Mutter, Schwiegermutter u. Oma Hildegard Hauser
- Hildegard u. Horst f. Mutter u. Schwiegermutter Hildegard Hauser
- Grünauer Stammtischler f. Hildegard Hauser
- Rosamunde Schick f. Cousine Hildegard Hauser
- Andreas Schwanthaler m. Fam. f. Vater, Schwiegervater u. Opa Andreas Schwanthaler
- Elfriede Linner m. Fam. f. Vater, Schwiegervater u. Opa Andreas Schwanthaler
- Franz u. Kathi Kainzmaier f. Schwager Andreas Schwanthaler
- Fam. Langlechner/Wolfswinkler, Wagenbichl, f. Antonie Scheidhammer, Rattenkirchen
- Fam. Langlechner/Wolfswinkler, Wagenbichl, f. Vater u. Opa Franz Jändl z. Geb.

11:30 Uhr Taufe

13:00 Uhr Rosenkranzgebet

Montag 12.10. Hl. Maximilian, Bischof, Märtyrer

16:00 Uhr Rosenkranzgebet

GOTTESDIENSTORDNUNG

UNTERNEUKIRCHEN



Dienstag 13.10. Dienstag der 28. Woche im Jahreskreis

- 8:00 Uhr Heiliges Amt
- Maria Zimmermann f. Eltern Danderfer
- Amalie Fenzel f. Schwiegereltern Peter und Amalie Fenzel u. Angehörige
- Erna Danderfer f. Ehemann Andreas Danderfer, Schwiegereltern u. alle Armen Seelen
- 16:00 Uhr Rosenkranzgebet

Mittwoch 14.10. Hl. Kallistus I., Papst, Märtyrer

- 16:00 Uhr Rosenkranzgebet

Donnerstag 15.10. Hl. Theresia von Avila, Ordensfrau, Kirchenlehrerin

- 18:30 Uhr Rosenkranzgebet
- 19:00 Uhr Heiliges Amt
- Fam. Zehetmaier u. Maier f. Karl Spindler
- Fam. Sebastian Reisinger f. Karl Spindler
- Fam. Bergmann, Strohmaier, f. Karl Spindler
- Karl Kurz f. ehem. Chefin Anni Hell
- Maria Kirmeier m. Fam., Oberlindach, f. Anni Hell
- Monika Spindler f. Tante Resi Unzeitig
- Fam. Franz Baumann, Poschen, f. Nachbar Herbert Maierhofer
- Fam. Baumann, Riching, f. Nachbar Herbert Maierhofer
- Fam. Osl, Richkobler, f. Nachbar Herbert Maierhofer

Freitag 16.10. Hl. Hedwig v. Andechs und Hl. Gallus, Einsiedler

- 16:00 Uhr Rosenkranzgebet

Samstag 17.10. Hl. Ignatius v. Antiochien, Bischof, Märtyrer

- 16:00 Uhr Rosenkranzgebet
- 19:00 Uhr Heiliges Amt - entfällt

Sonntag 18.10. JAHRESTAG DER WEIHE DER EIGENEN KIRCHE Sammlung für unsere Kirche

- 10:00 Uhr Heiliges Amt
- Inge Puchta f. Mutter Irene Puchta z. Geb. u. f. Vater Johann Puchta
- Fam. Franz Mädler f. Amalie Thiel
- Fam. Sebastian Reisinger f. Amalie Thiel
- Fam. Zwirgmaier, Boslehen f. Amalie Thiel
- Erwin u. Gabriele Thiel f. Mutter, Schwiegermutter u. Oma Amalie Thiel
- Erwin u. Gabriele Thiel m. Fam. f. Anna Schneiderbauer u. Elisabeth Wilczek
- Hans-Jürgen Schmölz f. Vater Sebastian Schmölz z. Geb.
- Alfred Flohr f. Ehefrau Agathe Flohr z. Geb. u. Hochzeitstag
- Inge Bauer f. Ehemann, Vater u. Opa z. St. u. Gusti u. Konrad Storfinger z. Geb.
- Alois Gruber f. Lehrherrn Karl Vogl
- Geschwister Wolfswinkler f. Mutter Elisabeth Wolfswinkler, Oberöd, z. St.
- 13:30 Uhr Rosenkranz an der Fatimakapelle in Schmidlehen

Montag 19.10. Hl. Johannes de Brébeuf u. hl. Isaak Jogues und Hl. Paul vom Kreuz

- 16:00 Uhr Rosenkranzgebet

Dienstag 20.10. Hl. Wendelin, Einsiedler im Saarland

- 8:00 Uhr Heiliges Amt
- Maria Zimmermann f. Ehemann Andreas Zimmermann
- 16:00 Uhr Rosenkranzgebet

Mittwoch 21.10. Hl. Ursula u. Gefährtinnen, Märtyrinnen in Köln

16:00 Uhr Rosenkranzgebet

Donnerstag 22.10. Donnerstag der 29. Woche im Jahreskreis

18:30 Uhr Rosenkranzgebet

19:00 Uhr Heiliges Amt

- Erika Gruber m. Fam. f. Ottilie Raspl
- Sigmund Raspl m. Fam. f. Ottilie Raspl
- Fam. Hubert Berger f. Ottilie Raspl
- Dashuber Geschwister f. Fritz Estaller
- Fam. Reisinger, Kammerhub, f. Fritz Estaller
- Fam. Georg Kurz, Schachen, f. Hildegard Hauser
- Fam. Langlechner u. Wolfswinkler, Wagenbichl, f. Nachbarin Hildegard Hauser
- Fam. Alois u. Rosa Schick, Burgkirchen, f. Cousine Hildegard Hauser
- Erna Danderfer zu Maria Hilf

Freitag 23.10. Hl. Johannes von Capestrano, Ordenspriester, Wanderprediger

16:00 Uhr Rosenkranzgebet

Samstag 24.10. Hl. Antonius Maria Claret, Bischof, Ordensgründer - Sammlung für Weltmission

10:00 Uhr Trauung Heidi und Matthias Handwerker

18:30 Uhr Rosenkranzgebet

19:00 Uhr Heiliges Amt, anschl. "Eine-Welt"-Warenverkauf durch den Pfarrgemeinderat

- Fam. Rosmarie Stölzl f. guten Freund Josef Mitterer
- Fam. Erwin u. Gabriele Thiel f. Josef Mitterer
- Josef u. Rosmarie Sommerstorfer f. Arbeitskollegen Josef Mitterer
- Manuela, Monika u. Hansi f. Onkel Franz Blüml
- Fam. Josef u. Anna Blüml f. Bruder u. Schwager Franz Blüml
- Christian, Andreas u. Martin Blüml f. Onkel Franz Blüml
- Agnes Stelzl m. Fam. f. Rosmarie Meßner
- Fam. Helene Leitner f. Rosmarie Meßner
- Anni Estaller f. ehem. Nachbarin Rosmarie Meßner
- Maria Hoegner, Sepp u. Markus Kainzmaier f. Onkel Andreas Schwanthaler
- Rosina Wimmer u. Christa Schnablinger f. Onkel Andreas Schwanthaler
- Anita Müller m. Fam. u. Alfons u. Martin Kainzmaier f. Onkel Andreas Schwanthaler
- Elisabeth Ecker f. Tante Hermine u. Onkel Paul Wischkony z. St.
- Fam. Zwirglmeier, Brandhof, f. Sohn und Bruder Tobias Zwirglmeier z. Geb.
- Andrea u. Christina Maier f. Ehemann u. Vater Hermann Maier z. Geb.

Sonntag 25.10. 30. SONNTAG IM JAHRESKREIS - Sammlung für Weltmission

10:00 Uhr Heiliges Amt - Kindergottesdienst u. Ministrantenaufnahme, anschl. "Eine-Welt"-Warenverkauf durch den Pfarrgemeinderat

- Amalie Fenzel f. Tochter Maria u. Josef Schneider m. Angehörigen
- Maria Unterstein f. Ehemann, Papa u. Opa Helmut Unterstein z. St.
- Fam. Spindler f. Mutter, Oma u. Uroma Monika Huber z. St.
- Fam. Spindler f. verst. Angehörige
- Familien Spindler f. Ottilie Raspl
- Albert Kurz f. verst. Angehörige
- Christian u. Daniela Ehrenschwendtner f. Vater u. Schwiegervater Franz Ehrenschwendtner- Markus u. Marion Ehrenschwendtner mit Nina u. Johannes f. Vater, Schwiegervater u. Opa Franz Ehrenschwendtner

13:00 Uhr Rosenkranzgebet

GOTTESDIENSTORDNUNG

UNTERNEUKIRCHEN



Montag 26.10. Montag der 30. Woche im Jahreskreis

16:00 Uhr Rosenkranzgebet

Dienstag 27.10. Dienstag der 30. Woche im Jahreskreis

8:00 Uhr Heiliges Amt

- Manfred Heim, Eulapothke, f. Karl Spindler

- Erna Danderfer f. Ehemann Andreas u. Sohn Alexander Danderfer

14:00 Uhr Begegnungsnachmittag im Pfarrheim

16:00 Uhr Rosenkranzgebet

Mittwoch 28.10. Hl. Simon u. Hl. Judas Thaddäus, Apostel

16:00 Uhr Rosenkranzgebet

Donnerstag 29.10. Donnerstag der 30. Woche im Jahreskreis

18:30 Uhr Rosenkranzgebet

19:00 Uhr Heiliges Amt

- Fam. Georg Kurz f. Karl Spindler

- Resi u. Toni Kainzmaier f. Freund Karl Spindler

- Hilde Oberbauer f. Karl Spindler

- Fam. Josef u. Gisela Schneiderbauer f. Tante Anna Schneiderbauer

- Rosemarie Staar f. Tante Anna Schneiderbauer

- Fam. Johann Kaufmann f. Tante Anna Schneiderbauer

- Christa Wimösterer f. Schwager Walter Schönstetter

- Anna Auer f. Schwager Walter Schönstetter

- Anton u. Maria Galneder f. Walter Schönstetter

Freitag 30.10. Freitag der 30. Woche im Jahreskreis

16:00 Uhr Rosenkranzgebet

Samstag 31.10. Hl. Wolfgang, Bischof v. Regensburg

16:00 Uhr Rosenkranzgebet

19:00 Uhr Heiliges Amt - entfällt

Sonntag 01.11. HOCHFEST ALLERHEILIGEN Sammlung für unsere Kirche

8:30 Uhr Hochamt zum Fest Allerheiligen

- Maria Naimann f. Mutter Anna Rundau z. St.

- Fam. Fritz f. Eltern u. Großeltern Maria u. Franz-Xaver Sax z. St.

- Erna Danderfer f. Ehemann Andreas u. Sohn Alexander Danderfer, Eltern u. Großeltern

- Fam. Radam f. Mutter u. Oma Hedwig Strassen z. St. u. f. alle Angehörigen

13:30 Uhr Rosenkranzgebet für die Verstorbenen der Pfarrei

14:00 Uhr Gedenkandacht in der Pfarrkirche, anschl. Gräbergang u. Sammlung an den Friedhofsausgängen f. die Kirchenheizung

Montag 02.11. Allerseelen

18:30 Uhr Totenrosenkranz mit Allerseelen-Bitten in der Johanneskirche

19:00 Uhr Requiem f. alle Verstorbenen der Pfarrei in der Johanneskirche, anschl. Gräbergang und Gräbersegnung, Sammlung Priesterausbildung in Osteuropa

Dienstag 03.11. Sel. Rupert Mayer

8:00 Uhr Heiliges Amt - entfällt

Donnerstag 05.11. Donnerstag der 31. Woche im Jahreskreis

19:00 Uhr Heiliges Amt - entfällt

- Samstag 07.11. Hl. Wilibrord, Bischof v. Utrecht, Glaubensbote Sammlung für unsere Kirche**
 19:00 Uhr Heiliges Amt - entfällt
- Sonntag 08.11. 32. SONNTAG IM JAHRESKREIS - Sammlung für unsere Kirche**
 8:30 Uhr Pfarrgottesdienst für alle Lebenden und Verstorbenen des Pfarrverbandes,
 Müttervereinshauptfest u. Zählung der Gottesdienstbesucher
 - Kath. Mütterverein f. Rosmarie Meßner
 - Kath. Mütterverein f. Hildegard Hauser
 - Kath. Mütterverein f. Anna Gruber
 - Kath. Mütterverein f. Amalie Thiel
 - Kath. Mütterverein f. Ottilie Raspl
 - Kath. Mütterverein f. Anna Schneiderbauer
 - Kath. Mütterverein f. Brigitte Eimannsberger
 - Alois u. Birgit Starflinger f. Mutter, Schwiegermutter u. Oma Marianne Starflinger z. St.
 - Fam. Roßbrucker u. Holzhauser f. Schwiegermutter Ottilie Holzhauser z. St.
 - Fam. Hans Kainzmaier f. Schwager Andreas Schwanthaler
 - Maria Kainzmaier f. Onkel Andreas Schwanthaler
 - Regina Kainzmaier u. Sepp Sieghart m. Christian f. Onkel Andreas Schwanthaler
 - Rosa Kainzmaier f. Schwager Andreas Schwanthaler
- Dienstag 10.11. Hl. Leo der Große, Papst, Kirchenlehrer**
 8:00 Uhr Heiliges Amt
 - Maria Zimmermann zu Maria Hilf
 - Amalie Fenzel f. Tochter Anna u. Schwiegersohn Sergej Kobzev u. Angehörige
 - Amalie Fenzel zu "Maria Hilf"
 - Amalie Fenzel f. alle Armen Seelen
- Mittwoch 11.11. Hl. Martin, Bischof v. Tours**
 17:30 Uhr Martinsumzug des Kindergartens St. Elisabeth
- Donnerstag 12.11. Hl. Josaphat, Bischof, Märtyrer u. Hl. Arsacius**
 19:00 Uhr Heiliges Amt
 - Fam. Heindl/Kurz f. Anni Hell
 - Fam. Handwerker f. Anni Hell
 - Fam. Miesgang f. Ottilie Raspl
 - Anni Hell u. Renate Deutinger m. Fam. f. Ottilie Raspl
 - Brigitte Schmidhuber m. Fam. f. Ottilie Raspl
 - Fam. Berger, Pinsmaier, f. Amalie Thiel
 - Fam. Roßbrucker f. Amalie Thiel
 - Fam. Empl f. Amalie Thiel
 - Fam. Kuchlbauer, Wieshaid, f. Nachbar Fritz Estaller
 - Anton Mädler f. Fritz Estaller
 - Fam. Erwin Rost, Gassen, f. Rosmarie Meßner
 - Alois u. Sigrid Gruber f. Nachbarin Rosmarie Meßner
 - Fam. Kainzmaier, Brandstätt, f. Rosmarie Meßner
- Freitag 13.11. Freitag der 32. Woche im Jahreskreis**
 16:00 Uhr Rosenkranzgebet

GOTTESDIENSTORDNUNG

UNTERNEUKIRCHEN



Samstag 14.11. Samstag der 32. Woche im Jahreskreis - Sammlung für Bonifatiuswerk (Diaspora-Opfertag)

- 19:00 Uhr Heiliges Amt - Jugendgottesdienst - Krieger- u. Soldatenkameradschaft, anschl. Totengedenken am Kriegerdenkmal
- Maria Naimann f. Gennadi Bobrov z. St.
 - Fam. Hausner, Stadl, f. Josef Mitterer
 - Familien Heindl u. Kurz, Untergrund, f. Josef Mitterer
 - Fam. Raspl f. Josef Mitterer
 - Fam. Wastlhuber, Hub, f. Mutter, Schwiegermutter u. Oma Maria Wastlhuber z. Geb.
 - Mia Maß f. Cousin Franz Blüml
 - Maria Hundsberger m. Fam. f. Cousin Franz Blüml
 - Fam. Reichenspurner, Klaffelsberg, f. Cousin Franz Blüml
 - Jakob Mitterreiter f. Franz Blüml
 - Christa Hager m. Fam. f. Tante Anna Schneiderbauer
 - Fam. Gottfried Schneiderbauer f. Tante Anna Schneiderbauer
 - Fam. Fritz f. Bruder u. Schwager Anton Henn z. St.

Sonntag 15.11. 33. SONNTAG IM JAHRESKREIS - Sammlung für Bonifatiuswerk (Diaspora-Opfertag)

- 8:30 Uhr Heiliges Amt
- Maria Naimann f. Ehemann Alexander Naimann
 - Fam. Langlechner, Unterkaiser, f. Hildegard Hauser
 - Bernhard u. Monika Dunst, Kohlfuß, f. Nachbarin Hildegard Hauser
 - Fam. Handwerker, Kohlfuß, f. Hildegard Hauser
 - Maria Graf f. Schwager Franz Ehrenschwendtner
 - Florian u. Jenny Graf f. Patenonkel Franz Ehrenschwendtner
 - Hans u. Katrin Graf f. Onkel Franz Ehrenschwendtner

Dienstag 17.11. Hl. Gertrud von Helfta, Ordensfrau, Mystikerin

- 8:00 Uhr Heiliges Amt
- Amalie Fenzel f. Viktor Klug u. Angehörige
 - Erna Danderfer f. Ehemann Andreas Danderfer, Schwiegereltern u. Angehörige

19:00 Uhr Heiliges Amt - entfällt

Freitag 20.11. Hl. Korbinian, Hauptpatron der Erzdiözese München u. Freising

18:00 Uhr in der Pfarrkirche Burgkirchen am Wald: Aussendungsfeier der Pastoralreferenten Georg Bruckmaier u. Monika Schüllner durch H.H. Bischof Dr. Stefan Oster

Samstag 21.11. Gedenktag Unserer Lieben Frau in Jerusalem - Sammlung für Jugendseelsorge

19:00 Uhr Heiliges Amt - entfällt

Sonntag 22.11. CHRISTKÖNIG - Sammlung für Jugendseelsorge

- 10:00 Uhr Heiliges Amt - Patrozinium unserer Christkönigskirche, musikalisch gestaltet d.d. Christkönigsbläser, anschl. Info-Frühshoppen im Pfarrheim
- Fam. Maria u. Hans Eicher, Ficker, f. Josef Mitterer
 - Fam. Alois u. Monika Mitterer, Unterwies, f. Josef Mitterer
 - Fam. Thomas Weingartner f. Freund Josef Mitterer
 - Geschwister Beck f. Vater Franz Beck z. St.
 - Fam. Matthias Handwerker f. Amalie Thiel
 - Fam. Josef u. Gisela Schneiderbauer f. Amalie Thiel
 - Peter Brandl f. Amalie Thiel
 - Fam. Gasparevic f. Karl Spindler

Sportverein Unterneukirche- - Sportverein Unterneukirchen f. Karl Spindler
 - Petra Maier f. Großtante Kathi Langlechner z. St.
 - Johann Ofner f. Bruder Josef Ofner z. St.

Dienstag 24.11. Hl. Andreas Dung-Lac, Priester und Gefährten, Märtyrer

8:00 Uhr Heiliges Amt
 - Maria Zimmermann f. alle Armen Seelen
 - Erna Danderfer f. Ehemann Andreas u. Sohn Alexander Danderfer
 14:00 Uhr Begegnungsnachmittag im Pfarrheim

Donnerstag 26.11. Hl. Konrad und hl. Gebhard, Bischöfe v. Konstanz

19:00 Uhr Heiliges Amt
 - Fam. Hubert Berger f. Mutter u. Großmutter Katharina Berger z. Nam. u. f. verst. Angeh.
 - Maria Heindl f. Freund Franz Blüml
 - Albert Steiner, Niederhofen, f. Franz Blüml
 - Arnold u. Marianne Kahler f. Franz Blüml
 - Fam. Heindl u. Kurz, Untergrund, f. Ottilie Raspl
 - Hilde Neugirg f. Ottilie Raspl
 - Fam. Kamhuber, Erlach, f. Ottilie Raspl
 - Fam. Sebastian Schneiderbauer u. Mathilde Geisberger f. Tante Anna Schneiderbauer
 - Anni Estaller f. Cousine Anna Schneiderbauer
 - Kathi Hitschfel u. Hilde Neugirg f. Cousine Anna Schneiderbauer

Samstag 28.11. Samstag der 34. Woche im Jahreskreis - Sammlung für unsere Kirche

19:00 Uhr Rorate am Vorabend des 1. Advents mit Segnung der Adventskränze
 - Maria Naimann f. Onkel Alexander Rundau z. St. u. f. alle Armen Seelen
 - Fam. Maria Stadler f. Eltern Josef u. Maria Osl, Reichkobl
 - Fam. Maria Stadler f. Großeltern Maria u. Josef Reichkobler u. Onkeln Josef u. Ludwig Reichkobler, Reichkobl
 - Kathi Hitschfel u. Erika Gruber f. Fritz Estaller
 - Fam. Monika u. Erwin Rost f. Nachbarin Rosmarie Meßner
 - Liese Stelzl m. Fam. f. Rosmarie Meßner
 - Markus u. Maria Perschl, Waltenberg, f. Rosmarie Meßner
 - Fam. Lorenz Kainzmaier f. Schwager Andreas Schwanthaler
 - Alois Moosmüller f. Cousin Andreas Schwanthaler
 - Inge Gruber f. Mutter Anna Doppel z. St.
 - Fam. Sepp Aicher f. Peter u. Franziska Aicher z. St. u. f. alle verst. Angehörigen

Sonntag 29.11. 1. ADVENT Sammlung für unsere Kirche

8:30 Uhr Rorate mit Segnung der Adventskränze
 - Fam. Wastlhuber, Hub, f. Vater, Schwiegervater u. Opa Josef Wastlhuber z. Geb.
 - Fam. Leidmann f. Karl Spindler
 - KSK Unterneukirchen f. verst. Mitglied Karl Spindler
 - Fam. Mayer u. Bauer, Gitlberg, f. Karl Spindler
 - Fam. Franz Blüml f. Ottilie Raspl
 - Fam. Walter Schönstetter f. Ottilie Raspl
 - Fam. Zwirgmaier, Boslehen, f. Ottilie Raspl
 - Geschwister Stadler, Hollmaier, m. Fam. f. Vater, Schwiegervater, Opa u. Uropa Johann Stadler z. St.
 - Fam. Anna Schuhbäck f. Onkel Walter Schönstetter
 - Familien Kainzmaier, Wagner, Vitzthum u. Kaltenecker f. Onkel Walter Schönstetter
 - Marlene u. Anton Huber m. Fam. f. Onkel Walter Schönstetter
 - Maria Schönstetter u. Gabi Verbega m. Fam. f. Schwager u. Onkel Walter Schönstetter z. St.

Roboterprojekt im Kindergarten St. Elisabeth



Die kleinen Wölfe haben sich im Rahmen einer Kinderkonferenz das Projekt Roboter gewünscht. Anfangs ging es erstmal an die Ideensammlung, was wir alles zu diesem Projekt basteln, lesen und machen könnten. Schnell wurde klar: Das Projekt wird sehr gut angenommen! Die Kinder hatten vieles von zuhause mitgebracht. Es wurden Bücher, Zeitschriften, Spiele und verschiedene Spielzeugroboter vorgestellt. Auch die Eltern wurden fleißig mit eingespannt. Nachdem wir einige Roboterarten kennenlernten, hatten wir Besuch von einem Staubsaugerroboter, Wischroboter, Rasenmäherroboter, Fensterputzroboter und einem Poolroboter. Die kleinen Wölfe durften Frau Elisabeth Bauer auf ihrem Bauernhof besuchen und die Kinder und auch Erwachsenen konnten so einige tolle Roboter bestaunen. Das Highlight war der Melkroboter. Die Kinder konnten erleben, wo die Milch herkommt und wie sie weiterverarbeitet wird. So durften sie dann auch gleich selbst Butter herstellen und konnten ein leckeres Butterbrot genießen. Zum krönenden Abschluss des Projektes haben die Kinder eine Roboterausstellung auf die Beine gestellt. Hier wurden die gebastelten Roboter liebevoll aus- und vorgestellt. Die Eltern durften die Roboterausstellung besuchen und die Roboter ihrer Kinder am Ende der Ausstellung mit nach Hause nehmen. Das Roboterprojekt war ein voller Erfolg für die Kinder und auch die Erwachsenen konnten noch einiges dazu lernen.



Ein besonderer Vormittag beim Pfarrverbandsfest

Im Rahmen des Pfarrverbandsfestes wurden alle Kindertagesstätten des Pfarrverbands zu einem fröhlichen Vormittag in die Stockschiitzenhalle eingeladen. Für das leibliche Wohl war bestens gesorgt: Der Elternbeirat unterstützte tatkräftig beim Austeilen von Getränken und Wiener-Semmeln. Für strahlende Kinderaugen sorgte Zauberclohn Manuela mit einem abwechslungsreichen und zauberhaften Programm. Mit viel Humor, Magie und guter Laune begeisterte sie die kleinen Gäste und schenkte ihnen einen Vormittag, der ihnen sicher noch lange in Erinnerung bleiben wird. Ein herzliches Dankeschön an alle, die zum Gelingen dieses schönen Festes beigetragen haben!



Geburtstag in der Kindertagesstätte

Anlässlich seines 65. Geburtstags durften wir unseren Bürgermeister Jochen Englmeier zu einem ganz besonderen Besuch in unserer Kindertagesstätte begrüßen.

Die Kinder hatten sich liebevoll auf diesen Tag vorbereitet. Sie bastelten für unser Geburtstagskind eine wunderschöne Krone und bereiteten eine kleine Überraschung vor. Die Vorschulkinder überreichten Herrn Englmeier feierlich Sonnenblumen und sangen für ihn ein Geburtstagslied.

Die Freude war auf beiden Seiten groß, und so wurde der 65. Geburtstag zu einem fröhlichen und besonderen Moment.

Unser Bürgermeister hat dann noch Gummibärchen und Eis für alle spendiert.

Wir wünschen unserem Bürgermeister Jochen Englmeier von Herzen alles Gute, viel Glück und vor allem Gesundheit für sein neues Lebensjahr!



Medienpädagogik in der KiTa St. Elisabeth in Unterneukirchen Kampagne „Startchance KiTa Digital und Sprache“

Was bedeutet Medienpädagogik in der KiTa – und warum ist sie wichtig?

Ziel der Medienerziehung in der KiTa ist es, Kinder zu einem altersgerechten, bewussten und kreativen Umgang mit Medien zu befähigen. Kinder sollen Medien nicht nur konsumieren, sondern lernen, diese aktiv, kritisch und kreativ zu nutzen.

Aus diesem Grund hat sich die KiTa St. Elisabeth in Unterneukirchen dazu entschieden, an der Kampagne „Startchance KiTa Digital und Sprache“ teilzunehmen.

Die Auftaktveranstaltung fand im Landratsamt in Traunstein statt. Im Anschluss folgten drei Fortbildungstage, an denen die Medienbeauftragten der KiTa, Eyleen Vordermayr und Jessica Reinmiedl, teilnahmen. Dabei erhielten sie wichtige Informationen und

Anregungen zum sicheren Umgang mit digitalen Medien und lernten

verschiedene digitale Medien und Lernmaterialien für Kinder kennen.

Im Rahmen eines Teamtages bekam die KiTa Besuch von einer Referentin der Kampagne. Die bisher erworbenen Kenntnisse und Inhalte wurden dem gesamten Team vorgestellt. Dabei hatten alle Mitarbeitenden die Möglichkeit, verschiedene digitale Materialien selbst auszuprobieren und praktische Erfahrungen zu sammeln.

Zum Abschluss fand in der KiTa ein „Digital Tag“ statt, der ebenfalls von einer Referentin der Kampagne begleitet wurde. An diesem Tag konnten die Kinder verschiedene digitale Lernmaterialien, wie zum Beispiel den „Bee-Bot“, kennenlernen und ausprobieren. Dabei konnten sie spielerisch erste Erfahrungen mit digitalen Medien sammeln und gleichzeitig ihre Fähigkeiten in den

Bereichen logisches Denken, Problemlösen, Planung und Kooperation erweitern.

Auch die Eltern waren am Nachmittag eingeladen. Sie hatten die Möglichkeit, die digitalen Lernmaterialien selbst auszuprobieren und sich ausführlich über den Einsatz von Medien in der KiTa sowie über einen verantwortungsvollen Umgang mit digitalen Medien zu informieren.

Die Kindertagesstätte St. Elisabeth versteht Medienbildung als einen ganzheitlichen Bildungsauftrag. Dabei stehen stets die individuellen Bedürfnisse, Interessen und Entwicklungsstände der Kinder im Mittelpunkt. Medienpädagogik soll den Kindern die Möglichkeit geben, ihre Umwelt aktiv zu entdecken, eigene Erfahrungen zu sammeln und digitale Medien als sinnvolle Werkzeuge zum



Lernen, Gestalten und Kommunizieren kennenzulernen.

Die Paris-Fahrt des Frauenbundes Unterneukirchen

26 Frauen ließen sich auf das Abenteuer „4 Tage – 4 Kirchen“ in Paris ein.

Am Donnerstag, dem 27.08. begann die Reise lange vor Sonnenaufgang am Dorfanger, doch schon mittags konnte die Reiseleiterin, Margit Forstner-Hirn, der Gruppe in einem Pariser Restaurant wertvolle Tipps zur Auswahl der Gerichte (Menü) und zur Bestellung von kostenlosem Wasser (une caraffe d'eau) und Brot (du pain) geben.

Frisch gestärkt wurde zunächst das Marais mit der Place des Vosges und dem jüdischen Viertel erkundet. Ein ausgiebiger Regenschauer „zwang“ die Gruppe zu einer Pause – aufgeteilt in mehrere Lokale testeten einige Kennerinnen die Qualität der

französischen Aperol-Sprizz und zeigten sich zufrieden.

Die Basilika Sacre Coeur auf dem Montmartre war dann die erste Kirche, die es zu besichtigen galt. Den steilen Anfahrtsweg bewältigten die meisten mit der Zahnradbahn, einige Hartgesottene erklimmen ihn zu Fuß, in jedem Fall wurde man mit einem beeindruckenden Blick über die Stadt belohnt, die von der Abendsonne beschienen wurde. Der Besuch der Kirche wurde durch eine darin stattfindende Konzertprobe auch zu einem akustischen Highlight.

Auf der Place du Tertre bot ein Restaurant noch Gelegenheit für ein spätes Abendessen und den ein oder anderen Schlummertrunk, bevor der Besuch des Moulin Rouge – natürlich nur von außen – den Abschluss des ersten Tages bildete.

Am Freitag standen zunächst der Louvre und seine Pyramide, der Garten des Palais Royal, die Galerie Vivienne, der Arc de Triomphe und die Champs-Élysées auf dem Programm. Dort erwies sich der Schaufensterbummel befriedigender als das exklusive kulinarische Erlebnis an der 8-spurigen Straße mit Kopfsteinpflaster. Die Aussicht vom knapp 50 Meter hohen Triumphbogen ließ auch hier erahnen, dass Paris in seiner Dimension doch nicht mit München vergleichbar ist.

Am Nachmittag begeisterte zunächst die Kirche La Madeleine die Unterneukirchnerinnen. Von außen erweckt sie den Anschein eines römischen Tempels, innen ist sie jedoch klar als Kirche definiert, mit einer beeindruckenden Altarskulptur der Hl. Maria Magdalena.

Nach diesem kulturellen Erlebnis wurde wieder an die Shopping-Erlebnisse des Vormittags auf den Champs-Élysées angeknüpft, indem die Galeries Lafayette besucht wurden. Die Reiseleitung hatte das Luxuskaufhaus zwar wegen seiner Jugendstilkuppel und der Aussichtsterrasse angesteuert, doch genoss es die Gruppe auch, sich in der einstündigen Pause das Angebot diverser Luxusmarken anzusehen.

Danach führte der Stadtspaziergang an der Opera Garnier und am Hotel Ritz vorbei durch eine der teuersten Straßen von Paris bis zur Galerie Vivienne, wo mit einem Kir Royal auf den Tag angestoßen wurde.

Das Abendessen nahm die Gruppe im Restaurant Bouillon Chartier Montparnasse ein. Die Frauen waren begeistert vom stilvollen Ambiente, den überaus moderaten Preisen und dem Personal, das sowohl die Bestellung als auch die Rechnung auf der Tischdecke notierte und einen fehlerfreien Service zeigte. Brigitte und Anneliese bringen be-



AUS DER PFARREI UNTERNEUKIRCHEN

stimmt zahlreiche Anregungen für den Raspl Ernst mit.

Um 20.30 Uhr näherte sich die Gruppe dem Eiffelturm über den Trocadero, von wo aus der beeindruckendste Blick auf das beleuchtete Wahrzeichen der Stadt möglich ist. Die Auffahrt zur obersten Etage auf 276 Metern war zwar wegen der Besucherscharen langwierig, doch der Blick auf das nächtliche Paris unvergleichlich.

Kurz nach Mitternacht erreichte die Gruppe das Hotel, wobei die Schrittzähler einiger Frauen über 22.000 Schritte anzeigten.

Am Samstagvormittag erwartete eine betagte Führerin die Unterneukirchnerinnen, um ihnen die Kathedrale Notre Dame vorzustellen. Während 1,5 Stunden erfuhren die Frauen wohl nahezu alles über die Geschichte und Architektur dieser Kirche, die seit ihrer Wiederherstellung nach dem Brand 2019 in wahrlich neuem Glanz erstrahlt.

Ein weiteres Highlight des Tages war die anschließende Besichtigung der Sainte Chapelle, die nur wenige Schritte von Notre Dame entfernt liegt und durch ihre Zweiteilung in untere und obere Kirche sowie die filigranen 15 Meter hohen Glasfenster besticht.

Nach so viel Kultur war ein ausgiebiges Mittagessen nötig, das fast die gesamte Gruppe in einem Lokal im Quartier Latin einnahm (gegenüber der Kirche St.Séverin). „Leider“ zwang der Regen zu einer Verlängerung der Mittagspause bis 17 Uhr,

sodass diese durch diverse Getränke ergänzt werden konnte.

Im Sonnenschein konnte danach das Quartier Saint Germain des Prés erkundet werden, bevor uns ein Linienbus zum Invalidendom und dem Pont Alexandre brachte.

Sowohl das Wetter als auch das Timing ermöglichten dann eine abendliche Bootsfahrt auf der Seine, die an der Pont de l'Alma endete. Zum Ausklang des letzten Abends fand sich ein großer Teil der Gruppe noch in einem Lokal in der Nähe des Hotels ein und konnte dort in einer Art Separee im Untergeschoß feiern.

Am Sonntag rundete ein Spaziergang auf dem sehenswerten Friedhof Père Lachaise den Aufenthalt ab. Hier fanden und finden nur reiche und berühmte Personen ihre letzte Ruhestätte, was durch zahlreiche imposante Grabmäler verdeutlicht wird, wie es sie in Bayern nicht zu sehen gibt.

Als Fazit dieser Fahrt kann festgehalten werden, dass ein Maximum an Programm ein Maximum an Schritten erforderte, was die Gruppe aber großartig bewältigte und dabei maximale Stimmung und Unternehmungslust zeigte.

Mit dem Frauenbund Unterneukirchen reise ich gerne wieder! Margit Forstner-Hirn

Der Frauenbund Unterneukirchen bedankt sich ganz herzlich bei Margit Forstner-Hirn für die gesamte Organisation – PARIS WAR EINE REISE WERT!





KDFB Unterneukirchen: Kräuterbuschenbinden 2026

Nach alter Tradition hat unser Frauenbund Unterneukirchen, wie jedes Jahr, zum Kräuterbuschenbinden aufgerufen.

Am 14. August haben sich 15 fleißige Frauen am Pfarrheim in Unterneukirchen getroffen und 100 Sträuße und 56 Kränze gebunden.

Am nächsten Tag, den 15. August „Mariä Himmelfahrt“, wurden die Kunstwerke vor dem Gottesdienst verkauft und anschließend gesegnet.

Der gesamte Verkaufserlös über **588 €** wird an die Konrad-von-Parzham-Schule in Altötting gespendet.

Die Schule verwendet die Spende für eine Gruppenausstattung, und es wird mit den Kindern etwas Schönes unternommen.

Wir sind uns sicher, dass wir den Kindern damit eine Freude bereiten.

Der Frauenbund Unterneukirchen bedankt sich für die helfenden Hände und die vielen Blumen- und Kräuterspenden. Ein herzliches Vergelt's Gott!



Termine des Katholischen Müttervereins

Das Jahreshauptfest wird am Sonntag, 08.11.2026, beim 8.30-Uhr-Gottesdienst gefeiert.

Die Jahreshauptversammlung findet dieses Jahr am Freitag, 06.11.2026, um 14.00 Uhr im Gasthaus Leidmann statt. Alle Mitglieder sind herzlich zu Kaffee und Kuchen eingeladen."

Info-Frühshoppen der Pfarrei im Pfarrheim St. Konrad

am Sonntag, 22. 11., nach dem Festgottesdienst um 10.00 Uhr mit den Bläsern zum Patrozinium unserer Pfarrkirche Christkönig. Kirchenverwaltung und Pfarrgemeinderat werden das zurückliegende Jahr Revue passieren lassen und Ausblick auf kommende Aufgaben und Aktivitäten geben. Selbstverständlich wird auch für das leibliche Wohl gesorgt. Es laden herzlich ein Pfr. Hermann Schächner, Kirchenpfleger Johann Eicher und PGR-Vorsitzende Ursula Schenk.

Vorankündigung:

Donnerstag, 10.12.2026

19.00 Uhr Rorate in der Christkönigskirche

20.00 Uhr Adventfeier im Gasthaus Leidmann



"Winter-Tollwood" in München

**Freitag,
4. Dezember 2026**

**Abfahrt 15 Uhr am Dorfanger
Unterneukirchen
Rückfahrt ca. 20 Uhr
Wir fahren mit dem Bus!!!**

Unkostenbeitrag ca. 20 €

**Anmeldung bis 09.11.26 bei Monika Hillgartner
Tel. 0170 3570792**





TERMINE UNTERNEUKIRCHEN



Die Caritas-Herbstsammlung in Unterneukirchen findet am 03./04.10.2026 bei den Gottesdiensten statt. Ein Überweisungsträger lag dem letzten Pfarrbrief bei. Danke für die Unterstützung!

Ehejubiläumstag am 04.10.2026

Die Andacht findet um 13.30 Uhr in der Pfarrkirche statt, anschließend gemeinsames Programm im Pfarrheim St. Konrad mit dem Team des Pfarrgemeinderates – Ausschuss Ehe und Familie -

Weltmissionssonntag

Der Pfarrgemeinderat bietet am Weltmissionswochenende 24./25.10.2026 nach den Gottesdiensten wieder „Eine-Welt-Waren“ zum Kauf an. Der Erlös wird mit der Kollekte an das Hilfswerk MISSIO weitergeleitet.

Begegnungsnachmittage

27.10. von 14.00 bis 16.00 Uhr im Pfarrheim St. Konrad mit gemütlichem Beisammensein bei Kaffee und Kuchen

24.11. von 14.00 bis 16.00 Uhr im Pfarrheim St. Konrad mit gemütlichem Beisammensein bei Kaffee und Kuchen und Nikolausfeier mit „Wichteln“:
Wir bitten, wieder ein verpacktes Geschenk im Wert von 5 – 10 € mitzubringen.

„Frauentragen“ im Advent

Der Brauch des Frauentragens erinnert an die Herbergssuche von Maria und Josef. Eine Muttergottesfigur wird während der Adventszeit von Haus zu Haus gebracht, wo ihr ein bis zwei Tage Herberge gewährt wird. Die Gastfamilie widmet sich in dieser Zeit dem Gebet, singt Marien- und Adventslieder. Am 24. Dezember erreicht die Figur die Pfarrkirche, wo sie einen besonderen Platz erhält. Ab November liegen die Teilnahmelisten zum Eintragen in den Kirchen aus. Wir freuen uns über rege Beteiligung.

Erlös Pfarrfest 2026

Unser Pfarrfest im Juli war wieder ein großer Erfolg – wir bedanken uns herzlich bei allen Besuchern, den vielen ehrenamtlichen Helfern und für den Erlös von 2.983,00 €, den wir wieder für den Erhalt unseres Pfarrheims verwenden. Vergelt's Gott für euer Dabeisein sagen Pfarrer Hermann Schächner, der Pfarrgemeinderat und die Kirchenverwaltung!

Vernetzt. Sicher. Digital.



INFRASTRUKTUR & CLOUD



CYBERSICHERHEIT



DIGITALISIERUNG

📍 Konrad-Zuse-Straße 9 | 84579 Unterneukirchen

☎ 08634/9884 0 🌐 [ines-it.de](https://www.ines-it.de) ✉ info@ines-it.de



JUNG BLEIBEN

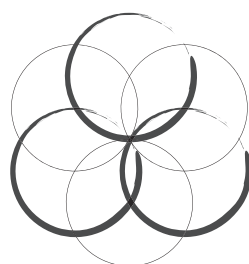
AUF DER SONNENSEITE

DES LEBENS



IHR AMBULANTER PFLEGEDIENST IN UNTERNEUKIRCHEN

- ♥ Tagespflege
- ♥ Betreutes Wohnen
- ♥ Pflegeberatung
- ♥ ambulant betreute
Senioren-Wohngemeinschaft



SunnySide® *Group*
RESIDENCE | CARE | RENT

JETZT BERATEN LASSEN:

Tel: 08634 625 75 - 0 | www.sunnysidecare.de



GOTTESDIENSTORDNUNG

KASTL



Vorankündigung Allerheiligengottesdienste 2026

Folgende Gottesdienstzeiten ändern sich:

Kastl um 10.00 Uhr Festgottesdienst, anschl. Gräbergang.

Wie jedes Jahr findet auch heuer wieder an Allerheiligen eine Sammlung für die Kriegsgräberfürsorge nach der Gräbersegnung und an Allerseelen, 02.11.2026, nach dem Gottesdienst und der Gräbersegnung statt. Dazu stehen Reservisten der Bundeswehr und freiwillige Helfer an den fünf Friedhofs-Eingängen und bitten um ihre Spende.

Donnerstag 01.10. Hl. Theresia vom Kinde Jesu, Ordensfrau

14:30 Uhr Seniorennachmittag im Pfarrheim

Samstag 03.10. Samstag der 26. Woche im Jahreskreis - Sammlung Caritas

19:00 Uhr Heiliges Amt - entfällt

Sonntag 04.10. 27. SONNTAG IM JAHRESKREIS - Sammlung Caritas

8:30 Uhr Heiliges Amt

- Hans u. Christa Mitterer, Grasset, f. Hans Forstpointner, Mehring
- Carola Deiringer f. Sabine Schütz

Mittwoch 07.10. Gedenktag Unserer Lieben Frau vom Rosenkranz

- 19:00 Uhr Heiliges Amt, Marianische Männerkongregation m. anschl. Versammlung im Pfarrheim.
Neuaufnahmen in der Pfarrkirche
- Fam. Thaler f. Johann Wagner
 - Hans u. Christa Mitterer, Grasset, f. Anne Asenkerschbaumer
 - Marianische Männerkongregation f. verst. Mitglieder

Samstag 10.10. Samstag der 27. Woche im Jahreskreis - Sammlung für unsere Kirche

15:00 Uhr Taufe

19:00 Uhr Heiliges Amt - entfällt

Sonntag 11.10. 28. SONNTAG IM JAHRESKREIS Sammlung für unsere Kirche

8:30 Uhr Heiliges Amt hält Pfr. Tiefenböck

- Monika Starflinger f. Herbert Starflinger z. 25. St.
- Fam. Thalhauser, Seierl, f. Josef Maier
- Katharina u. Markus Mitterer f. Josef Maier
- Fam. Sinhart, Sebald, f. Gottfried Sinhart

13:30 Uhr Andacht für die Ehejubilare der Pfarrei, anschl. Feier im Gasthaus Spirkel

Mittwoch 14.10. Hl. Kallistus I., Papst, Märtyrer

- 19:00 Uhr Heiliges Amt
- Fam. Sebastian Haider f. Nachb. Alois Mayer

Samstag 17.10. Hl. Ignatius v. Antiochien, Bischof, Märtyrer Sammlung für unsere Kirche

10:00 Uhr

19:00 Uhr Heiliges Amt - entfällt

Sonntag 18.10. JAHRESTAG DER WEIHE DER EIGENEN KIRCHE Sammlung für unsere Kirche

- 10:00 Uhr Heiliges Amt zum Kirchweihfest als Zeltgottesdienst in Dorfen mit Ministrantenaufnahme
- Claudia u. Franz Langlechner f. Tante Anne Asenkerschbaumer
 - Fam. Heinz Kurnoth f. Nachb. Anne Asenkerschbaumer

- Käthe Jaindl m. Fam. f. Maria Stromer z. 2. St.
- Familie Gottfried Mitterer f. Ottilie, Maria u. Josef Prähuber
- Margot Unterhofer f. Opa Simon Bachmeier z. Geb. u. Nam.
- Kinder m. Familien f. Marianne u. Franz Bachmeier z. St.

Mittwoch 21.10. Hl. Ursula u. Gefährtinnen, Märtyrinnen in Köln

- 19:00 Uhr Heiliges Amt
- Auguste Stemmer f. Bruder Johann Wagner

Samstag 24.10. Hl. Antonius Maria Claret, Bischof, Ordensgründer - Sammlung für Weltmission

- 19:00 Uhr Heiliges Amt
- Fam. Elfriede Eberl f. Tante Anne Asenkerschbaumer
- Fam. Garschhammer f. Nachb. Anne Asenkerschbaumer
- Katharina Haslberger f. Rosina Fliegl

Sonntag 25.10. 30. SONNTAG IM JAHRESKREIS - Sammlung für Weltmission

- 8:30 Uhr Pfarrgottesdienst für alle Lebenden und Verstorbenen des Pfarrverbandes
- Regina, Helga, Markus m. Fam. f. Cousin Josef Maier
- Fam. Johannes Mitterer f. Nachb. Josef Maier
- Fam. Martin Schneider, Birner, f. Josef Maier
- Maria u. Georg Kronhuber f. Elser Scheer
- Marianne Forstpointner f. Ehem. Josef Forstpointner

Mittwoch 28.10. Hl. Simon u. Hl. Judas Thaddäus, Apostel

- 15:30 Uhr Heiliges Amt
- Franz Graf, Straßdorfen, f. Taufpatin Anne Asenkerschbaumer
- Rosina Holzner m. Fam. f. Taufpatin Anne Asenkerschbaumer

Samstag 31.10. Hl. Wolfgang, Bischof v. Regensburg Sammlung für unsere Kirche

- 19:00 Uhr Heiliges Amt - entfällt

Sonntag 01.11. HOCHFEST ALLERHEILIGEN Sammlung für unsere Kirche

- 10:00 Uhr Hochamt zum Fest Allerheiligen, anschl. Gräbergang
- Fam. Sinhart, Sebald, f. Nachb. Johann Schönstetter
- Fam. Starflinger, Weindl, f. Nachb. Johann Schönstetter
- Auguste Stemmer f. Bruder Johann Wagner
- Fam. Walter Satzke f. Tante Anne Asenkerschbaumer

Montag 02.11. Allerseelen

- 8:30 Uhr Allerseelen-Rosenkranzgebet
9:00 Uhr Requiem für alle Verstorbenen der Pfarrei, anschl. Gräbergang und Gräbersegnung, Sammlung Priesterausbildung in Osteuropa
- Josef Jaindl, Grassat, f. Nachb. Anne Asenkerschbaumer
- Helmut Eberhartinger, Mittersaß, f. Nachb. Anne Asenkerschbaumer
- Anna Bauer f. Taufpatin Anne Asenkerschbaumer
- Josef Jaindl m. Fam. f. Ehefrau Aloisia Jaindl z. St. u. Bruder Hans

Mittwoch 04.11. Hl. Karl Borromäus, Bischof v. Mailand

- 15:30 Uhr Heiliges Amt - entfällt

Donnerstag 05.11. Donnerstag der 31. Woche im Jahreskreis

- 14:30 Uhr Seniorennachmittag im Pfarrheim

Samstag 07.11. Hl. Wilibrord, Bischof v. Utrecht, Glaubensbote Sammlung für unsere Kirche

- 19:00 Uhr Heiliges Amt - entfällt

Sonntag 08.11. 32. SONNTAG IM JAHRESKREIS - Sammlung für unsere Kirche

- 10:00 Uhr Heiliges Amt, Zählung der Gottesdienstbesucher
- Klara Friedlsperger f. alle Armen Seelen

GOTTESDIENSTORDNUNG

KASTL



- Fam. Starflinger f. Sohn, Papa u. Ehem. Franz Starflinger z. St.
- Günther u. Englbert Leidmann f. Vater Josef Leidmann z. St.
- Gerhard Forstpointner f. Josef Forstpointner
- 18:00 Uhr Martinsumzug des Kindergartens St. Martin
- Mittwoch 11.11. Hl. Martin, Bischof v. Tours**
- 15:30 Uhr Heiliges Amt
 - Fam. Rudi u. Erna Kellner f. Anne Asenkerschbaumer
 - Fam. Thalhammer f. Rosmarie und Annelies u. verst. Angeh.
- Samstag 14.11. Samstag der 32. Woche im Jahreskreis - Sammlung für Bonifatiuswerk (Diaspora-Opfertag)**
- 19:00 Uhr Heiliges Amt
 - Fam. Adelheid Baumgartner, Oberneukirchen, f. Josef Maier
 - Fam. Ofner, Oberhof, f. Josef Maier
 - Fam. Kaiser u. Zenta Wallner f. Nachb. Josef Maier
 - Fam. Baumann f. Tochter u. Schwester Stefanie Baumann z. St.
- Sonntag 15.11. 33. SONNTAG IM JAHRESKREIS - Sammlung für Bonifatiuswerk (Diaspora-Opfertag)**
- 10:00 Uhr Totengedenken am Kriegerdenkmal, anschl. Hl. Amt z. Volkstrauertag
 - Albert Zwislspurger f. Vater Ignaz Zwislspurger z. Geb.
- Mittwoch 18.11. Weihetag der Basiliken St. Peter und St. Paul zu Rom**
- 15:30 Uhr Heiliges Amt
- Freitag 20.11. Hl. Korbinian, Hauptpatron der Erzdiözese München u. Freising**
- 18:00 Uhr in der Pfarrkirche Burgkirchen am Wald: Aussendungsfeier der Pastoralreferenten Georg Bruckmaier u. Monika Schüllner durch H.H. Bischof Dr. Stefan Oster
- Samstag 21.11. Gedenktag Unserer Lieben Frau in Jerusalem - Sammlung für Jugendseelsorge**
- 19:00 Uhr Heiliges Amt - entfällt
- Sonntag 22.11. CHRISTKÖNIG - Sammlung für Jugendseelsorge**
- 10:00 Uhr Pfarrgottesdienst für alle Lebenden und Verstorbenen des Pfarrverbandes
 - Fam. Schneider, Prähub, f. Mutter u. Oma Hedwig Schneider z. St.
 - Fam. Hechenberger f. Nachb. Anne Asenkerschbaumer
 - Fam. Josef u. Gisela Schneiderbauer f. Firmpatin Anne Asenkerschbaumer
 - Fam. Mitterer, Göpping, f. Mutter u. Oma Konradine Mitterer z. St.
 - Fam. Johann Kreuzpointner, Wasserwimm, f. Josef Forstpointner
- Mittwoch 25.11. Hl. Katharina v. Alexandrien, Jungfrau, Märtyrin**
- 15:30 Uhr Heiliges Amt
 - Fam. Starflinger u. Weindl f. Tochter u. Schw. Andrea Starflinger z. Nam.
- Samstag 28.11. Samstag der 34. Woche im Jahreskreis - Sammlung für unsere Kirche**
- 19:00 Uhr Heiliges Amt - entfällt
- Sonntag 29.11. 1. ADVENT Sammlung für unsere Kirche**
- 10:00 Uhr Rorate mit Segnung der Adventskränze - Familiengottesdienst
 - Thomas Kainzmaier, Mörn, Garching, f. Josef Maier
 - Fam. Lunger, Kronhof, f. Josef Maier
 - Fam. Niederhauser, Hirten, f. Josef Maier
 - Sebastian u. Klara Friedlsperger f. Eltern Klara u. Sebastian Friedlsperger, Großeltern, Paten u. Verwandtschaft

Unterkastler Kirta

festlicher Zeltgottesdienst

am

18. 10. 2026 um 10 Uhr

in Dorfen

mit Einweihung der neuen
Eingangshütte,

anschließend
Kirtabetrieb



15 Jahre
Dorfverein





Sonnwendfeier am 04. Juli

Bei sommerlichen Temperaturen mit strahlendem Sonnenschein fand die Sonnwendfeier aufgrund des großen Erfolgs des letzten Jahres wieder gemeinsam mit den Machern der Steckerlfischparty, dem Väter-Stammtisch-Kastl statt. Neben dem leckeren Steckerlfisch konnten die zahlreichen Besucher auch wieder ihr eigenes Grillgut auf dem Grill der Pfarrcaritas zubereiten und genießen. Salatspenden fürs Buffet, Kaffee und Kuchen rundeten den Abend perfekt ab. Highlights für die Kinder waren wie schon auch die vergangenen Jahre die Spielgeräte (welche von der Kita St. Martin Kastl freundlicherweise zur Verfügung gestellt wurden), das leckere Stockbrot und natürlich die Marshmallows.



Kräuterbuschenbinden für den guten Zweck – Frauenbund aktiv zu Mariä Himmelfahrt

Eine schöne Tradition wurde auch in diesem Jahr vom Frauenbund fortgeführt: Am 14. August trafen sich fleißige Helferinnen zum Kräuterbuschenbinden anlässlich des Hochfests Mariä Himmelfahrt. Mit viel Hingabe und Liebe zum Detail entstanden 60 kunstvoll gebundene Kräuterbuschen, die am 15. August vor der Kirche zum Verkauf angeboten wurden.

Die Buschen, gefüllt mit duftenden Heilkräutern und Blumen aus heimischen Gärten, wurden von vielen Gottesdienstbesuchern gerne mitgenommen – als Symbol für Segen, Schutz und Gesundheit. Der gesamte Erlös der Aktion kommt wieder einem besonderen sozialen Projekt zugute.

Wir bedanken uns herzlich bei allen, die mitgeholfen und gespendet haben – und damit nicht nur eine wertvolle Tradition lebendig halten, sondern auch Gutes tun.



Pfarrcaritas unterstützt Zeltlager

Das traditionelle Vater-Kind-Zeltlager am Peracher Badensee war auch in diesem Jahr ein voller Erfolg. Die Kinder erlebten ein abwechslungsreiches Wochenende. Ein besonderes Highlight war erneut die Unterstützung durch die Pfarrcaritas Kastl: Franz Aigner überbrachte am Samstagnachmittag persönlich eine großzügige Eisspende, die mittlerweile eine feste und heiß ersehnte Tradition für die Kinder ist. Ein gelungener Beitrag für die Kastler Gemeinschaft!



Kastler Ferienkinder backen eigenes Holzofenbrot

Beim Ferienprogramm der Pfarrcaritas Kastl lernten insgesamt 23 Mädchen und Buben an zwei Tagen die Grundlagen des Brotbackens – von der Mehlkunde bis zum Kneten. Die Kinder durften ihre Teige kreativ gestalten, bevor die essbaren Kunstwerke im Holzofen der Familie Hammer in Strickerschneider gebacken wurden. Das seit Jahren erfolgreiche Projekt wurde von Marie-Luise Ziller und einem großen Team an ehrenamtlichen Helfern tatkräftig unterstützt.



Bergmesse führte die Pfarrei Kastl nach Georgenberg

am 13. September fand die diesjährige Bergmesse statt – diesmal nicht in den heimischen Bergen, sondern in unserem neuen Pastoralen Raum. Die Wahl fiel auf Georgenberg, dessen malerische Kirche ebenfalls auf einer Anhöhe thront und damit dem Charakter einer echten Bergmesse alle Ehre machte.

Ziel des Ausflugs war es, den neuen Pastoralen Raum besser kennenzulernen. Zahlreiche Kastler machten sich auf den Weg nach Georgenberg, um gemeinsam Gottesdienst zu feiern. Zelebriert wurde die Messe von Pfarrer Schächner, musikalisch begleitet wurde die Feier stimmungsvoll von der Unterkastler Blasmusik.

Im Anschluss an den Gottesdienst gab die Unterkastler Blasmusik vor der Kirche weitere schöne Stücke zum Besten, bevor die Gemeinschaft gemeinsam zum örtlichen Wirt weiterzog.

Dort erwartete die Besucher nicht nur ein gutes Essen, sondern vor allem eine herzliche Aufnahme durch die Georgenberger.

So bleibt vielen Teilnehmern ein schöner Sonntag in Erinnerung.



Gottesklage

Hört mir jetzt bitte einmal genau zu:

Seit Jahren habt Ihr mich gebeten, Eure Schulen zu verlassen, Eure Regierungen zu verlassen, einfach Euer Leben zu verlassen und Euch nicht mit meiner Gegenwart zu behelligen. Weil ich mich niemandem aufzwingen will und kann, habe ich mich zurückgezogen. Wie konntet Ihr also erwarten, dass ich den Täter aus Erfurt an der Schultür abfange und ihm die Waffen abnehme?

Wenn sich ein einziger darüber beklagt, dass in der Schule ein Kreuz hängt oder vor dem Unterricht gebetet wird, weil er sich dadurch in seiner Persönlichkeitsentfaltung gestört fühlt. Dann wird eben aus Rücksicht auf ihn eben das Kreuz abgehängt und nicht gebetet – die Mehrheit schweigt und Ihr seid stolz auf Eure Toleranz.

Wenn heute gegen mein Wort – ach Ihr kennt es ja: Du sollst nicht töten usw. – protestiert wird, es schränke die Freiheit und den autonomen Willen ein, dann sagt Ihr dazu Euer o.k. – und ganze Generationen wachsen heran ohne mein Wort.

Wenn Frauen sagen, wir treiben unsere Kinder ab, weil unser Bauch uns gehört – dann ist Euer Einverständnis gewiss. Schließlich ist Euch Eure Selbstverwirklichung wertvoller und wichtiger als ein Menschenleben.

Wenn Künstler lautstark dazu auffordern ihre Redefreiheit dürfe in keiner Weise eingeschränkt werden und sie dürften im Namen der Kunst alles zeigen, was es an Gewalt, uneingeschränkten Sex und Persionen so gäbe – da habt Ihr Euer O.K. genickt.

Und wenn dann in euren TV – Programmen Szenen von Vergewaltigung, Drogenkonsum, Mord in allen Variationen am Freitag, Samstag und Sonntag vorkamen, dann habt Ihr das verharmlost: Es gehe doch nur um Unterhaltung und jeder könne ja abschalten!

Betroffen und ratlos habt Ihr Euch gefragt: Warum können unsere Kinder nicht mehr zwischen Gut und Böse unterscheiden? Lernen sie das nicht mehr in der Schule? Entsetzt habt Ihr festgestellt, dass es Euren Kleinen nichts ausmacht, Klassenkameraden schon am Boden liegend zu treten, Mitschüler zu verhöhnen, wenn sie nicht die neuesten Trendklamotten anhaben: Mobbing im Klassenzimmer! Entsetzt habt Ihr festgestellt: Auch meine Tochter, mein Sohn könnte so was tun, denn es dämmerte Euch die Erkenntnis: Was der Mensch sät, wird er auch ernten. Lieber Gott, wo warst Du, als mein Sohn im Rausch an einen Baum fuhr? Wo warst Du, als sich der Täter von

Erfurt wie in einer Ekstase kaltblütig seine Opfer aussuchte und hingerichtet hat?

Eigenartig, wie leicht Ihr Euch meiner Person entsorgt und wie schnell Ihr Euch wundert, dass es in Eurer (und meiner) Welt so gnadenlos höllisch zugeht.

Eigenartig, wie Ihr den Zeitungen bedenkenlos Glauben schenkt, die Bibel aber in Frage stellt und als Märchenbuch abtut.

Eigenartig, wie jemand sagen kann: Ich glaube an Gott – aber am liebsten ist es mir, wenn er mich in Ruhe lässt und wenn nach einer dreiviertel Stunde der Zauber vorbei ist.

Eigenartig, wie schnell Ihr über andere urteilt, aber Euch gegenüber naiv und kritiklos dahinlebt.

Eigenartig, wie leicht Brutalität, das Vulgäre und Obszöne frei durch den Cyberspace fließen, aber gleichzeitig die öffentliche Diskussion über den Religionsunterricht angeheizt wird, weil er angeblich nicht mehr in unsere plurale Gesellschaft passe.

Eigenartig, wie viel besorgter Ihr darüber seid, was die Leute von Euch denken als darüber, was ich über Euch denke!

Und Ihr fragt immer noch: Lieber Gott, wo warst Du?

Ich wollte bei euch sein – das ist ja mein Name und mein Wesen. Man hat mir aber klargemacht, dass der Anblick meines gekreuzigten Sohnes sich schädlich auf die seelische Entwicklung der Kinder auswirke und gar die kostbare Freiheit eines Lehrers einenge. – und dabei lasst Ihr die Seelen der Kinder am laufenden Fernseher vergiften! Ich wollte bei Euch sein, aber ihr wollt meinen Namen aus eurem Grundgesetz streichen, weil das die anderen Religionen benachteiligt und Ihr vergesst was zwei Weltanschauungen ohne mich bei Euch angerichtet haben? (Nationalsozialismus, Kommunismus)

Ihr wollt eine Politik machen – ohne mich -, und nun wundert ihr Euch, dass ich das zulasse und Euren Wünschen entspreche? Soll ich eingreifen, wenn Ihr den Ast absägt, auf dem Ihr sitzt? Und wenn Ihr dann im Herunterfallen nach mir ruft – soll ich da eingreifen und Euch auffangen? Lebt Euer Land in jener Sorglosigkeit wie im alten Rom, wo schon die jungen Völker vor der Tür standen und die Römer es nicht merken wollten? Der Narr spricht in seinem Herzen: »Es gibt keinen Gott!« (Psalm 53,2)

Dein Gott und Schöpfer
Dr. Th. Spinner

Autor unbekannt



Beate Hanny verabschiedet sich nach jahrzehntelangem Engagement in den Ruhestand

Wer ist Beate Hanny? Antwort: Das weiß doch jedes Kind – jedenfalls in Kastl. Beate Hanny leitet seit 1990, also seit 36 Jahren, die Kindertagesstätte St. Martin in Kastl. Bereits im Jahr zuvor, vor dem Neubau des Kindergartens, war sie schon als Erzieherin tätig, damals noch im Kellerbereich der Grundschule. In ihrem insgesamt 37-jährigen Wirken in der Gemeinde Kastl hat Beate Hanny etwa 1.100 bis 1.200 Kinder betreut. Sie war maßgeblich – und das durchaus im wahrsten Sinne des Wortes – daran beteiligt, den Kindergarten zu einer sechsgliedrigen Kindertagesstätte für 130 Kinder und etwa 25 Mitarbeiterinnen zu entwickeln. Das Gebäude am Kirchplatz und an der Kirchenstraße wurde unter ihrer Leitung mehrmals erweitert. Das ist die eine Seite. Ein weiterer, ganz wesentlicher Aspekt ist ihr Engagement für die frühkindliche Bildung und Betreuung, getragen von großer Fürsorge, pädagogischem Fachwissen und starkem Organisationstalent.

Unter ihrer Leitung entwickelte sich die Einrichtung zu einem liebevollen, sicheren und pädagogisch hochwertigen Ort, an dem theoretisches Wissen sowie praktische und lebensnahe Erfahrungen vermittelt werden. Beate Hanny ist es zu verdanken, dass Kastl eine weithin beachtete integrative Kindertagesstätte hat, die nach der Reggio-Pädagogik betrieben wird. In Kastl werden Kinder mit und ohne besonderen Förderbedarf gemeinsam betreut und gefördert, um Inklusion und Chancengleichheit von Anfang an zu ermöglichen. Die Reggio-Pädagogik ist ein kindzentriertes Konzept, bei dem großer Wert auf die Selbstbestimmung der Kinder, ihre Kreativität, das Lernen durch Entdecken und das gemeinsame Erforschen der Welt gelegt wird. Beate Hanny:

„Wir holen das Kind dort ab, wo es steht und machen uns gemeinsam auf den Weg. „Kinder werden als kompetente, neugierige und kreative Akteure gesehen, die ihre Umwelt aktiv mitgestalten, sagt Beate Hanny.

Nach weit über 45 Jahren im Dienst der Kinder- und Familienbetreuung geht Beate Hanny nun in den wohlverdienten Ruhestand. Ihre fünfjährige Ausbildung absolvierte sie in Zwiesel. Bevor sie nach Kastl kam, arbeitete sie knapp acht Jahre mit behinderten Kindern. Ein weiterer Meilenstein war die zweijährige Ausbildung in Reggio-Pädagogik. Sie übertrug dieses teiloffene und gruppenübergreifende Konzept mit Funktions- und Bewegungsräumen Schritt für Schritt nach Kastl. Beate Hanny kennt alle Kinder im Kindergarten namentlich. Trotz der umfangreichen Leitungsaufgaben blieb sie stets nah bei den Kindern und arbeitete in der Gruppe mit. „Mir war immer wichtig, dass sich alle in der Einrichtung angenommen, wertgeschätzt und wohlfühlen – Kinder, Eltern und Kolleginnen gleichermaßen“, sagt sie.

Mit großer Freude blickt sie auf viele unvergessliche Jahre zurück, geprägt von einer vertrauensvollen Zusammenarbeit mit den Kolleginnen, Familien und mit der Trägerschaft und der Gemeinde Kastl. Auch nach ihrem Abschied bleibt sie der Einrichtung verbunden und freut sich zugleich auf eine Zeit der Ruhe und persönliche Vorhaben. Wer Beate Hanny nicht aus dem Kindergarten kennt, der kennt sie wahrscheinlich aus ihrem ehrenamtlichen Engagement in der Pfarrei, wo sie in verschiedenen Gremien wiederum zum Wohle der Kinder und Familien tätig ist.

Die Gemeinde Kastl und der Träger der Kita – die Katholische Kirchenstiftung Kastl - bedankte sich bei Beate Hanny herzlich für ihr langjähriges Engagement. Altbürgermeister Gottfried Mitterer, Bürgermeister Martin Zwislspurger und Pfarrer Hermann Schächner wünschten ihr für den neuen Lebensabschnitt alles Gute. Beate Hanny wurde mit einem Abschiedsgottesdienst in der Pfarrkirche Kastl und einer schönen Kindergarten-Party verabschiedet.

- Simon Graf



Foto: Beate Hanny vor der Kindertagesstätte Abschiedsgottesdienst v.l.: Pfarrer Hermann Schächner, zukünftige Kita-Leiterin Jacqueline Mühlbacher, Isabella Maier, Altbürgermeister Gottfried Mitterer, Verwaltungskraft Bettina Weber, Max Hanny, Mesner Samuel Gassner, Beate Hanny, Kirchenpfleger Klaus Wittmann, langjährige Pfarrsekretärin Daniela Haderer, Pfarrcaritas-Vorsitzender Franz Aigner und Bürgermeister Martin Zwislspurger

Gut aufgestellt für die Zukunft

Mit der Verabschiedung der bisherigen Kita-Leitung Frau Hanny beginnt für unsere Kindertagesstätte ein neuer Abschnitt. Gleichzeitig ist es schön zu wissen, dass die Leitungsaufgaben weiterhin in vertrauten Händen liegen: Jacqueline Mühlbacher übernimmt künftig die Leitung der Kindertagesstätte. Unterstützt wird sie von Isabella Maier als stellvertretender Leitung. Isabella war bereits zuvor in die Leitungsarbeit eingebunden und konnte dabei wertvolle Erfahrungen sammeln.



Für die neue Aufgabenverteilung wünschen wir Jacqueline und Isabella viel Freude, Kraft und eine weiterhin vertrauensvolle Zusammenarbeit.

Auch aus dem Team gibt es erfreuliche Neuigkeiten: Martina Wallner hat ihre Weiterbildung zur Erzieherin erfolgreich abgeschlossen. Zu diesem Erfolg gratulieren wir ihr ganz herzlich!

Verena Kaufmann hat eine Fortbildung im Bereich der Reggio-Pädagogik absolviert. Mit ihrem neu erworbenen Wissen trägt sie dazu bei, dass dieser pädagogische Ansatz in unserem Kindergarten weiterhin lebendig bleibt und im Kita-Alltag umgesetzt und weiterentwickelt wird.



Wir freuen uns über das große Engagement und die fachliche Weiterentwicklung in unserem Team und blicken zuversichtlich auf die kommende gemeinsame Zeit.

- Beate Hanny, Jacqueline Mühlbacher

Spende für die KiTa

Über eine großzügige Spende des Dorfvereins Unterkastl durften sich die Kinder der Kastler Kindertagesstätte freuen.

Gespannt überlegten sie, was sich wohl in dem überreichten Briefumschlag verbergen könnte. Schon bald kamen die kleinen Detektivinnen und Detektive dem Geheimnis auf die Spur: Geld oder vielleicht ein Gutschein?

Natürlich hatten die Kinder auch sofort eine passende Idee: „Davon könnten wir doch ganz viele Eistage in der Kita machen!“ Diesen Wunsch ließen sie nicht in Vergessenheit geraten – und so konnten sie sich während der warmen Sommertage bereits über die eine oder andere erfrischende Eisrunde freuen.

Wir bedanken uns herzlich beim Dorfverein Unterkastl für die großzügige Geldspende zum Wohle unserer Kinder. Ein besonderer Dank gilt außerdem den Müttern und dem Elternbeirat unserer Kita, die mit ihren Torten- und Kuchenspenden zu diesem schönen Erlös beigetragen haben.

Vielen Dank für diese großartige Unterstützung!

Beate Hanny

Ferienprogramm auf der Pfarrwiese: Spiele wie zu Omas Zeiten



Einen unvergesslichen Ferien-spätnachmittag erlebten 14

Kinder bei einem besonderen Ferienprogramm, das der Frauenbund auf die Beine gestellt hatte. Unter dem Motto „Spiele aus Omas Zeiten“ wurde auf der Pfarrwiese gelacht, gespielt und gemeinsam gegessen – ganz wie früher.

Bei strahlendem Spätsommerwetter konnten die Kinder alte Kinderspiele entdecken und ausprobieren, die schon ihre Großeltern gespielt haben. Ob „Katz und Maus“, „Versteinern“, „Fischer, wie tief ist das Wasser“ oder „Räuber im Museum“ – die Klassiker sorgten für jede Menge Bewegung und gute Laune.

Zur Stärkung gab es für alle eine leckere Würstlsemmel, und am Abend versammelten sich die Kinder um die knisternde Feuerschale, wo gemeinsam Stockbrot und Marshmallows über den Flammen gebacken wurde – ein Highlight für viele.

Als kleine Überraschung durfte jedes Kind einen Hüpfball mit nach Hause nehmen – ein einfaches, aber beliebtes Spielzeug, das gut zum Thema des Tages passte und für leuchtende Augen sorgte.

Das Programm hat nicht nur den Kindern, sondern auch den ehrenamtlichen Helferinnen große Freude bereitet. Ein rundum gelungener Feriennachmittag, bei dem die Vergangenheit auf lebendige Weise spürbar wurde.





Herzliche Einladung zum Ehejubiläumstag der Pfarrgemeinde Kastl.

Sie feiern in diesem Jahr ein "(halb-)rundes" Ehejubiläum?

Dann laden wir Sie im Namen der Pfarrei und der Pfarrcaritas zu unserem Ehejubiläumstag am Sonntag, 11.10.2026 herzlich ein. Wir beginnen den Tag mit einer festlichen Andacht in unserer Pfarrkirche um 13.30 Uhr. Anschließend laden wir Sie zu einem Sektempfang im Gasthaus Spirkel ein. Im Anschluss gibt es leckere Kuchen. Das Ende ist für ca. 17.00 Uhr vorgesehen.

Damit wir diesen Tag gut vorbereiten können, bitten wir um Ihre Anmeldung bis spätestens 02.10.2026 bei Franziska Hinterberger, entweder telefonisch (0170/5245738, 08679/983838) oder per Mail an franziska@hinterberger.de. Bitte schicken Sie auch ein Foto mit bzw. geben ein Foto im Pfarrbüro (Freitagvormittag besetzt) oder bei Franziska Hinterberger, Endfelln 1 in Kastl ab. Das Foto bekommen Sie selbstverständlich am Ehejubiläumstag zurück. Wir freuen uns darauf, diesen Tag mit Ihnen zu feiern.

Vorankündigung: Kastler Adventsmarkt 29.11. 2026

Nach dem großartigen Erfolg im letzten Jahr freut sich die Pfarrcaritas, den Kastler Adventsmarkt auch in diesem Winter fortzuführen. Wir laden alle Bürger, Vereine und Gruppen schon jetzt herzlich ein, dieses Fest des Zusammenhalts wieder gemeinsam zu gestalten. Dank der tollen Unterstützung und Spenden aus dem Vorjahr blicken wir voller Vorfreude auf die kommende Adventszeit. Machen wir den Adventsmarkt auch 2026 wieder zu einem stimmungsvollen Höhepunkt für unser Kastl! Wir freuen uns auf Sie und Euch.

Termine und Details zur Anmeldung für Vereine sowie zu den genauen Marktzeiten folgen rechtzeitig.

Begegnungsnachmittag am Donnerstag dem 1. Oktober um 14.30 Uhr im Pfarrheim

Begegnungsnachmittag am Donnerstag dem 5. November um 14.30 im Pfarrheim mit Vortrag des BRK (Hausnotruf und Essen auf Rädern usw.)

Frauenbund fährt zum Weihnachtsmarkt nach Pullman City

Wir freuen uns auf einen stimmungsvollen und geselligen Ausflug!

GOTTESDIENSTORDNUNG

BURBKIRCHEN AM WALD



Vorankündigung Allerheiligengottesdienste 2026

Folgende Gottesdienstzeiten ändern sich:

**Burgkirchen am Wald um 8.30 Uhr Festgottesdienst,
um 13.00 Uhr Rosenkranz u. Gedenkandacht, anschl. Gräbergang**

Freitag 02.10. Heilige Schutzengel

8:00 Uhr Tei: Heiliges Amt
- Konrad und Anneliese Bernhart mit Fam. f. Sohn Sebastian zum Geb. u. Therese Bernhart z. St.

Samstag 03.10. Samstag der 26. Woche im Jahreskreis - Sammlung Caritas

11:00 Uhr Bgk: Taufe
17:00 Uhr Tü: Heiliges Amt - entfällt
18:00 Uhr Tei: Heiliges Amt
- Fam. Pache u. Hofer f. Emma Fadanelli
- Johann Hiebl m. Fam. f. Rosa Haunolder
- Fam. Hans Kainzmaier f. Rosa Haunolder
- Ludwig Albanbauer f. Ehefrau Theresia Albanbauer
- Ludwig Albanbauer f. Mutter Theresia Albanbauer

Sonntag 04.10. 27. SONNTAG IM JAHRESKREIS - Sammlung Caritas

8:30 Uhr Hei: Heiliges Amt
- Fam. Rudi Hiebl f. Nachbar Josef Wimmer
- Fam. Ernst Hechenberger f. Onkel Josef Wimmer
- Hilde Hechenberger m. Fam. f. Josef Wimmer
10:00 Uhr Bgk: Heiliges Amt
- Josef Lex f. Karl Hörl
- Gabi Matscheko u. Andrea Unterhuber f. Hannes Roth
- Fam. Osl f. Ernst u. Maria Osl
- Hildegard Hechenberger m. Fam. f. Ehemann u. Vater Simon Hechenberger z. St.
- Klaus Wolny f. Alfred Färber
- Schulkameraden f. Hannes Roth
- Hildegard Schubert m. Fam. f. Heinrich Schubert z. St.
- Josef Prambs f. Ehefrau Marianne Prambs
- Claudia, Karin u. Maria m. Familien f. Mutter, Schwiegermutter u. Oma Marianne Prambs
- Resi Buchner m. Fam. f. Schwägerin Marianne Prambs
11:30 Uhr Bgk: Taufe

Montag 05.10. Hl. Anna Schäffer, Jungfrau

19:00 Uhr Mör: Heiliges Amt
- Fam. Bleich f. Rosina Schönhuber

Mittwoch 07.10. Gedenktag Unserer Lieben Frau vom Rosenkranz

8:00 Uhr Tü: Rosenkranzgebet
8:30 Uhr Tü: Heiliges Amt
- Renate Kühnstetter f. Josef Wimmer

Freitag 09.10. Hl. Gunther, Einsiedler

8:00 Uhr Tei: Heiliges Amt
- Fam. Franz Osl f. Alfred Färber
16:30 Uhr Gottesdienst im BRK-Seniorenheim

Samstag	10.10. Samstag der 27. Woche im Jahreskreis - Sammlung für unsere Kirche
17:00 Uhr	Tü: Heiliges Amt - Fam. Rosmarie Spirk f. Kreszenz Werndle
18:00 Uhr	Tei: Heiliges Amt - Johann Hiebl m. Fam. f. Sepp Hinterberger - Maria Sandner f. Mutter Therese Kolm z. St. - Familien Werner u. Reinhard Sandner f. Therese Albanbauer
Sonntag	11.10. 28. SONNTAG IM JAHRESKREIS Sammlung für unsere Kirche
8:30 Uhr	Hei: Heiliges Amt - Familien Mayer u. Bauer, Gitlberg, f. Maria Schönstetter - Fam. Langlechner f. Maria Schönstetter - Dieter Lemke f. Opa Hugo Ermer - Alois Starnecker f. Eltern Alois u. Notburga Starnecker - Maria Starnecker f. Eltern Josef u. Maria Obergroßberger
10:00 Uhr	Bgk: Heiliges Amt - Josef u. Annemarie Albert f. Elisabeth Perschl - Fam. Landthaler f. Hannes Roth - Annemarie Rappl f. Hermann Unterreiter - Fam. Ursula Krieger f. Eltern, Großeltern u. Geschwister - Fam. Arnold Kahler f. Alfred Färber - Gerti u. Markus Osenstätter f. Ehemann u. Vater Günther Osenstätter - Fam. Wittmann f. Vater u. Opa Heinrich Wittmann
Montag	12.10. Hl. Maximilian, Bischof, Märtyrer
19:00 Uhr	Mör: Heiliges Amt
Mittwoch	14.10. Hl. Kallistus I., Papst, Märtyrer
8:00 Uhr	Tü: Rosenkranzgebet
8:30 Uhr	Tü: Heiliges Amt - Fam. Evi Storfinger f. Erna Petrowsky
Freitag	16.10. Hl. Hedwig v. Andechs und Hl. Gallus, Einsiedler
8:00 Uhr	Tei: Heiliges Amt - Fam. Franz Osl f. Theresia Albanbauer
Samstag	17.10. Hl. Ignatius v. Antiochien, Bischof, Märtyrer Sammlung für unsere Kirche
14:30 Uhr	Bgk: Taufe
17:00 Uhr	Tü: Heiliges Amt - Franz Weichselgartner f. Schwager Karl Gerhart u. verst. Angehörige - Maria Hahn f. Ehemann u. Vater Alfons Hahn
18:00 Uhr	Tei: Heiliges Amt - entfällt
Sonntag	18.10. JAHRESTAG DER WEIHE DER EIGENEN KIRCHE Sammlung für unsere Kirche
8:30 Uhr	Hei: - entfällt - Inge Springer u. Anna Krempf f. Rosina Schönhuber
10:00 Uhr	Bgk: Heiliges Amt zum Kirchweihfest, musik. Gestaltung durch den Kirchenchor - Georg Gehringer m. Fam. f. Ehefrau, Mutter u. Oma Therese Gehringer - Fam. Schick f. Josefine Schönberger - Anton Huber f. Cousine Josefine Schönberger - Erna u. Georg Lerchner m. Fam. f. Josefine Schönberger - Schuljahrgang 59/60 f. verst. Mitschüler - Gabi Aicher u. Helmut Schubert f. Eltern Johanna Schubert z. Geb. u. Rupert Schubert z. St. - Hans Mitterreiter f. Eltern Theresia u. Georg Mitterreiter u. verst. Angehörige
13:30 Uhr	Bgk: Andacht für Ehejubilare in der Pfarrkirche, anschl. Feier im Pfarrsaal, musik. Gestaltung Maxi u. Martin

GOTTESDIENSTORDNUNG

BURGGKIRCHEN AM WALD



- Montag 19.10. Hl. Johannes de Brébeuf u. hl. Isaak Jogues und Hl. Paul vom Kreuz**
19:00 Uhr Mör: Heiliges Amt
- Josef Blümhuber f. Josef Wimmer
- Günter Klement m. Fam. f. Andreas Käsberger
- Günter Klement f. Wolfgang Hellauer
- Martina Klement m. Fam. f. Irene Häring
- Mittwoch 21.10. Hl. Ursula u. Gefährtinnen, Märtyrinnen in Köln**
8:00 Uhr Tü: Rosenkranzgebet
8:30 Uhr Tü: Heiliges Amt
- Sigismund Unterhuber f. Emma Fadanelli
- Günther Brunnhuber f. Alfred Färber
- Anneliese Voderhuber m. Fam. f. Tochter Rosmarie Voderhuber
- Freitag 23.10. Hl. Johannes von Capestrano, Ordenspriester, Wanderprediger**
8:00 Uhr Tei: Heiliges Amt
- Gerlinde u. Georg Linderer f. Karl Hörl
- Alfons Bauer f. Karl Hörl
- Fam. Hecker f. Tante Theresia Albanbauer
16:30 Uhr Gottesdienst im BRK-Seniorenheim
- Samstag 24.10. Hl. Antonius Maria Claret, Bischof, Ordensgründer - Sammlung für Weltmission**
17:00 Uhr Tü: Heiliges Amt
- Fam. Franz Steiner f. Erna Petrowsky
18:00 Uhr Tei: Heiliges Amt
- Josef Lex f. Rosa Haunolder
- Fam. Kahler f. Rosa Haunolder
- Elfriede Pache f. Cousine Anni Sigrüner
- Elfriede Pache m. Fam. f. Ehemann, Vater u. Opa Werner Pache u. verst. Angehörige
- Birgit Schmidt f. Vater Anton Weiß z. St.
- Sonntag 25.10. 30. SONNTAG IM JAHRESKREIS - Sammlung für Weltmission**
8:30 Uhr Hei: Heiliges Amt
- Josef Mayer, Boinham, f. verst. Eltern Josef und Maria Mayer
10:00 Uhr Bgk: Heiliges Amt - Familiengottesdienst - musik. Gestaltung "Lumen"
- Fam. Mayer u. Bauer, Gitlberg, f. Sepp Hinterberger
- Josef Glöcklhofer f. Sepp Hinterberger
- Fam. Seibuchner, Pleiskirchen, f. Sepp Hinterberger
- Max Kasböck f. Großeltern Josef u. Emma Skerhut
- Rosmarie König f. Eltern Josepha u. Max König u. Tante Rosa
- Elisabeth Wastlhuber f. Lebensgefährten Josef Reinert
- Fam. Wittich f. Marianne Prambs
- Josef u. Rita Prambs f. Marianne Prambs
- Martha u. Anton Galneder f. Marianne Prambs
- Montag 26.10. Montag der 30. Woche im Jahreskreis**
19:00 Uhr Mör: Heiliges Amt
- Günter Klement f. Arbeitskollege Heinz Faltermeier
- Mittwoch 28.10. Hl. Simon u. Hl. Judas Thaddäus, Apostel**
8:00 Uhr Tü: Rosenkranzgebet

- 8:30 Uhr Tü: Heiliges Amt
- Johann Gallhauser f. Alfred Färber
- Freitag 30.10. Freitag der 30. Woche im Jahreskreis**
- 8:00 Uhr Tei: Heiliges Amt
- Fam. Stoiber f. Nachbarin Theresia Albanbauer
- Samstag 31.10. Hl. Wolfgang, Bischof v. Regensburg Sammlung für unsere Kirche**
- 11:00 Uhr Bgk: oder evtl. in Hei: Taufe
17:00 Uhr Tü: Heiliges Amt - entfällt
18:00 Uhr Tei: Heiliges Amt - entfällt
- Sonntag 01.11. HOCHFEST ALLERHEILIGEN Sammlung für unsere Kirche**
- 8:30 Uhr Hei: Heiliges Amt - entfällt
8:30 Uhr Bgk: Hochamt zum Fest Allerheiligen, musikal. Gestaltung durch den Kirchenchor
- Max Kasböck f. Vater Johann Skerhut
- Fam. Hilde Oberbauer f. Ehemann, Vater u. Opa Josef Oberbauer u. alle Angehörigen
10:00 Uhr Bgk: Heiliges Amt - entfällt
13:00 Uhr Bgk: Rosenkranzgebet für die Verstorbenen der Pfarrei
13:30 Uhr Bgk: Gedenkandacht am Leichenhaus, anschl. Gräbergang - Sammlung an den Ausgängen für die Kirchenheizung - Vergelt's Gott
- Montag 02.11. Allerseelen**
- 8:00 Uhr Allerseelenrosenkranzgebet
8:30 Uhr Bgk: Requiem f. alle Verstorbenen der Pfarrei mit Verlesen der Allerseelen-Bitten, musikalische Gestaltung durch den Trauerchor, anschl. Gräbergang und Gräbersegnung, Sammlung
Priesterausbildung in Osteuropa
- Ruperti-Trauerchor f. Erna Petrowsky
19:00 Uhr Mör: Heiliges Amt - entfällt
- Mittwoch 04.11. Hl. Karl Borromäus, Bischof v. Mailand**
- 8:30 Uhr Tü: Heiliges Amt - entfällt
- Freitag 06.11. Hl. Leonhard, Einsiedler v. Limoges**
- 8:00 Uhr Tei: Heiliges Amt - entfällt
- Samstag 07.11. Hl. Wilibrord, Bischof v. Utrecht, Glaubensbote Sammlung für unsere Kirche**
- 17:00 Uhr Tü: Heiliges Amt - entfällt
18:00 Uhr Tei: Heiliges Amt - Zählung der Gottesdienstbesucher
- Josef u. Marthilde Edmaier f. Annemarie Puntzmann
- Fam. Josef u. Richard Edmaier f. Schwager u. Onkel Eduard Ziegler u. verst. Angehörige
- Fam. Salome Juraschek f. Sohn, Bruder, Papa Jürgen Juraschek z. St.
- Bienenzuchtverein Tüßling-Teising f. Emma Fadanelli
- Fam. Hans Kainzmaier f. Emma Fadanelli
- Sonntag 08.11. 32. SONNTAG IM JAHRESKREIS - Sammlung für unsere Kirche**
- 8:30 Uhr Hei: Heiliges Amt - Zählung der Gottesdienstbesucher
- Fam. Staudhammer f. Maria Schönstetter
- Fam. Wastlhuber, Hub, f. Maria Schönstetter
- Maria u. Alois Starnecker f. Nachbar Josef Wimmer
10:00 Uhr Bgk: Heiliges Amt - Zählung der Gottesdienstbesucher
- Anna Auer m. Fam. f. Ehemann, Vater u. Opa Ludwig Auer z. St.
- Fam. Schächner, Reiter, f. Sepp Hinterberger
- Roswitha, Herbert, Robert, Helmut f. Vater Herbert Thanner z. Geb.
- Fam. Marille Hecker, Kastl, f. Rosa Haunolder
- Geschwister Haunolder f. Schwägerin Rosa Haunolder
- Anna Langlechner f. Sohn Martin z. Namenstag
- Sieglinde u. Marianne Hellauer f. Ehem. u. Sohn Wolfgang Hellauer z. St.
- Fam. Hofbauer f. Marianne Prambs
- Ingrid u. Georg Donisreiter f. Marianne Prambs
11:30 Uhr Bgk: Taufe

GOTTESDIENSTORDNUNG

BURBKIRCHEN AM WALD



Montag 09.11. Weihetag der Lateranbasilika

19:00 Uhr Mör: Heiliges Amt
- Fam. Peter Jetzfellner f. Karl Hörl

Mittwoch 11.11. Hl. Martin, Bischof v. Tours

8:00 Uhr Tü: Rosenkranzgebet
8:30 Uhr Tü: Heiliges Amt
- Sigismund Unterhuber f. Alfred Färber
16:30 Uhr Martinsumzug am Parkplatz Pfarrheim St. Rupert
19:00 Uhr Tei: Hl. Amt der Männerkongregation Teising/Tüßling mit Bruder Georg Greimel
- Konvent der Männerkongregation Teising/Tüßling f. verstorbene Mitglieder

Freitag 13.11. Freitag der 32. Woche im Jahreskreis

8:00 Uhr Tei: Heiliges Amt
- Fam. Johann Hiebl f. Theresia Albanbauer
- Sigismund Unterhuber f. Theresia Albanbauer
16:30 Uhr Gottesdienst im BRK-Seniorenhaus

Samstag 14.11. Samstag der 32. Woche im Jahreskreis - Sammlung für Bonifatiuswerk (Diaspora-Opfertag)

17:00 Uhr Tü: Heiliges Amt zum Volkstrauertag, Sammlung Kriegsgräber, anschl. Fackelzug zum Kriegerdenkmal mit Totengedenken
- KSK Tüßling f. verst. Mitglieder
18:00 Uhr Tei: Heiliges Amt - entfällt

Sonntag 15.11. 33. SONNTAG IM JAHRESKREIS - Sammlung für Bonifatiuswerk (Diaspora-Opfertag)

8:30 Uhr Hei: Heiliges Amt, Sammlung Kriegsgräber
- Maria Schreiner f. Großeltern Katharina u. Georg Mayer u. Tante Sophi Deffner
- Hildegard Köllnberger f. Ehem. Franz Köllnberger und Enkel Franzl
10:00 Uhr Bgk: Heiliges Amt, Sammlung Kriegsgräber
- Fam. Gehringer f. Maria Gehringer z. St.
- Fam. Rudi Hiebl f. Vater u. Opa Konrad Hiebl z.St.
- Fam. Staudhammer, Wallering, f. Emma Fadanelli
- Fam. Werndle, Kiefering, f. Ehemann, Vater u. Opa Rupert Werndle z.St.
- Kathrin, Inge u. Annerl f. Tanten u. Patinnen Therese, Maria u. Anna Huber
- Fam. Weißl f. Eltern Michael u. Katharina Weißl
- Fam. Steinberger, Grund, f. Katharina Thalmeier
- Fam. Niedermeier, Burgkirchen, f. Heinrich Wittmann

Montag 16.11. Hl. Margarete, Königin von Schottland

19:00 Uhr Mör: Heiliges Amt
- Fam. Christiane Kranich f. Eltern u. Großeltern Felicitas u. Florian Zipfer
- Fam. Ernst Kranich f. Josef Schnablinger

Mittwoch 18.11. Weihetag der Basiliken St. Peter und St. Paul zu Rom

8:00 Uhr Tü: Rosenkranzgebet
8:30 Uhr Tü: Heiliges Amt
18:00 Uhr Bgk: Andacht zum "Red Wednesday" - musik. Gestaltung "Fire-A.-Band"

Freitag 20.11. Hl. Korbinian, Hauptpatron der Erzdiözese München u. Freising

8:00 Uhr Tei: Heiliges Amt
18:00 Uhr Bgk: Aussendungsfeier der Pastoralreferenten Georg Bruckmaier u. Monika Schüllner d. H.H. Bischof Dr. Stefan Oster

Samstag 21.11. Gedenktag Unserer Lieben Frau in Jerusalem - Sammlung für Jugendseelsorge

- 17:00 Uhr Tü: Heiliges Amt
- CSU Ortsverband Tüßling f. verst. Mitglieder, Gründungsmitglieder u. Ortsvorsitzende
- Fam. Franz Steiner f. Heinrich Wittmann
- 18:00 Uhr Tei: Heiliges Amt
- Josef Huber f. Nachbar Sepp Hinterberger
- Birgitt u. Hans Kainzmaier f. Nachbar Sepp Hinterberger

Sonntag 22.11. CHRISTKÖNIG - Sammlung für Jugendseelsorge

- 8:30 Uhr Hei: Heiliges Amt
- Fam. Ludwig Pfandl f. Emma Fadanelli
- Anni u. Leni Schaumeier f. Josef Wimmer
- Marianne Hellauer f. Josef Wimmer
- 10:00 Uhr Bgk: Heiliges Amt als Jugendgottesdienst - musik. Gestaltung "Fire-A.-Band", gest. d.d. CAJ
- Leonhard Überacker m. Fam., Waltenberg, f. Eltern u. Großeltern Anna u. Leonhard Überacker z. St.
- Markus, Elisabeth u. Stefanie m. Familien f. Mutter u. Oma Elisabeth Perschl z. Nam.
- Josef Lex f. Alfred Färber
- Fam. Petra Stadler f. Nachbar Alfred Färber
- Geschwister Irgmaier f. Vater Johann Irgmaier z. 10. St. u. Mutter Katharina Irgmaier
- Elisabeth Holzner f. Eltern Lacknermeier u. Schwiegereltern Holzner
- Fam. Heini Hollinger f. Ehefrau u. Mutter Erika Hollinger

Montag 23.11. Hl. Kolumban, Abt, Glaubensbote und Hl. Klemens I., Papst

- 19:00 Uhr Mör: Heiliges Amt

Mittwoch 25.11. Hl. Katharina v. Alexandrien, Jungfrau, Märtyrin

- 8:00 Uhr Tü: Rosenkranzgebet
- 8:30 Uhr Tü: Heiliges Amt
- Leo, Inge u. Sandra Wallner f. Nachbarin Erna Petrowsky

Freitag 27.11. Freitag der 34. Woche im Jahreskreis

- 8:00 Uhr Tei: Heiliges Amt
- Theresia Osl f. Eltern u. Geschwister Benno, Berta u. Konrad
- 16:30 Uhr Jahrgottesdienst im BRK-Seniorenhaus

Samstag 28.11. Samstag der 34. Woche im Jahreskreis - Sammlung für unsere Kirche

- 17:00 Uhr Tü: Rorate am Vorabend des 1. Advent mit Segnung der Adventskränze
- Fam. Franz Steiner f. Rosa Haunolder
- 18:00 Uhr Tei: Rorate am Vorabend des 1. Advent mit Segnung der Adventskränze
- Fam. Georg Auer f. Mutter Maria Auer z. St.
- Fam. Georg Auer f. Xaver Auer
- Fam. Georg Auer f. Sr. Maria Konrada Auer
- Hans Albanbauer m. Fam. f. Schwägerin Theresia Albanbauer
- Fam. Alois Niederhuber f. Schwester, Schwägerin u. Tante Theresia Albanbauer
- Irmgard u. Hans Wimmer f. Cousine Theresia Albanbauer
- Fam. Söll f. Theresia Albanbauer

Sonntag 29.11. 1. ADVENT Sammlung für unsere Kirche

- 8:30 Uhr Hei: Rorate mit Segnung der Adventskränze, musik. Gestaltung durch die Männerschola der Pfarrei
- 10:00 Uhr Bgk: Rorate - Familiengottesdienst mit Segnung der Adventskränze, musik. Gestaltung "Lumen"
- Franz Gratzl m. Fam. f. Eltern Franz u. Barbara Gratzl
- Marianne Gratzl m. Fam. f. Eltern Martin u. Maria Wimmer
- Lorenz Kainzmaier f. Ehefrau Marianne Kainzmaier z. St.
- Fam. Regina Sieghart u. Christian Kainzmaier f. Mutter u. Oma Marianne Kainzmaier z. St.

GOTTESDIENSTORDNUNG

BURBKIRCHEN AM WALD



- Geschwister Ernst f. Eltern Andreas u. Barbara Ernst z. St.
- Fam. Wenig f. Barbara Rauch z. Nam.
- Fam. Weinberger f. Marianne Prambs
- Elisabeth Perschl u. Stefanie Stimmer m. Familien f. Marianne Prambs

Montag 30.11. Hl. Andreas, Apostel

19:00 Uhr Mör: Rorate

- Luise Fenzl m. Kindern f. Ehemann u. Vater Manfred Fenzl z. St.
- Martina Klement m. Fam. f. Mutter u. Oma Renate Fröschl z. Geb.

Sommer-Camp in St. Johann im Pongau

Im Sommer organisierte unser Pastoralreferent Georg Bruckmaier für die Kinder und Jugendlichen des Pfarrverbands ein abwechslungsreiches Summer-Camp in St. Johann im Pongau. Auch Ministranten aus der Pfarrei Erlbach waren mit dabei. Bei herrlichem Wetter und in einer tollen Unterkunft erlebten alle eine unvergessliche gemeinsame Zeit.

Auf dem Programm standen viele spannende Aktivitäten: ein Besuch der beeindruckenden Liechtensteinklamm, Badespaß am See, ein Klettersteig und eine Gondelfahrt auf den Berg.

Auch eine Wanderung durfte natürlich nicht fehlen. **Neben den gemeinsamen Erlebnissen war Zeit zum Beten und Innehalten. Ein besonderer Höhepunkt war der Gottesdienst unter freiem Himmel, den die Gruppe gemeinsam mit Pfarrer Schächner feierte.**

Durch die gemeinsamen Erlebnisse und Begegnungen wurde das Camp für die Kinder und Jugendlichen zu einem besonderen pastoralen Raumerlebnis. Es wird sicher noch lange in schöner Erinnerung bleiben.



**Neue Ministranten aufgenommen,
langjährige verabschiedet
Pfarrei Burgkirchen am Wald würdigt
Messdiener – Fahrzeugsegnung bei
strömenden Regen – CAJ organisiert
Frühschoppen**

Die Aufnahme neuer und die Verabschiedung langjähriger Ministranten der Pfarrei Burgkirchen am Wald hätte kürzlich im Rahmen des Open-Air-Gottesdienstes stattfinden sollen. Aufgrund der unsicheren Wetterlage wurde die geplante Messe aber kurzfristig in die Pfarrkirche St. Rupert verlegt. Den Gottesdienst gestalteten Pastoralreferent Georg Bruckmaier und Pfarrvikar Dr. Vincent Gnanendran.

Im Mittelpunkt stand der Dienst der Ministranten, die mit ihrem Einsatz das kirchliche Leben in der Pfarrei entscheidend mitprägen. Die Seelsorger dankten besonders den Jugendlichen, die sich über viele Jahre zuverlässig am Altar engagiert und zahlreiche Gottesdienste begleitet haben. Verabschiedet wurden Elfriede Steiner (16 Jahre im Dienst), Julia Zellner (13), Luisa Elosge, Melina Reischl, Lukas Wagenspöck (alle 9), Hannah Brückner, Tobias Petermeier (beide 8), Finja Sandner (7), Moritz Elosge, Franziska Engelsberger, Janik Hoya (alle 5), Rosalie Galneder (4), Manuel Kieswimmer, Jakob Simacek (beide 3), Kristina Forster und David Schöberl (beide 2). Als Zeichen der Anerkennung erhielten die ausscheidenden Ministranten eine Urkunde und ein kleines Weihrauchfass als Schlüsselanhänger.

Ein herzliches Vergelt's Gott galt Luisa Elosge für ihren über fünfjährigen Einsatz als Oberministrantin in Teising. Mit viel Engagement und Herzblut hat sie das Ministrantenleben gestaltet. Bekannt gegeben wurde, dass Ludwig und Magdalena Hansjakob künftig den Dienst als Oberministranten übernehmen.

Ein Höhepunkt war die feierliche Aufnahme der neuen Ministrantinnen und Ministranten. Sie erklärten sich bereit, künftig den Altardienst zu übernehmen und sich aktiv in das Leben der Pfarrgemeinde einzubringen. Die Pfarrgemeinde hieß die neuen Messdiener herzlich willkommen und wünschte ihnen viel Freude und Gottes Se-

gen für ihren Dienst. Diese erhielten ein Ministranten-T-Shirt. Neu aufgenommen wurden Carla Überracker, Konrad Kainzmaier, Emilia Huf, Magdalena Holzner, Sophia Karrer, Sonja Schiller, Leon Haselbeck, Lena Stelz, Pauline Nelius, Tobias Langthaler, Ludwig Kaiser, Markus Zipfer und Maximilian Henghuber.

Nach dem Schlusseggen segnete Pfarrvikar Dr. Vincent Gnanendran bei strömendem Regen mit frischem Weihwasser die Autos und andere mitgebrachte Fahrzeuge. Die CAJ organisierte nach den Feierlichkeiten in der Kirche im Pfarrheim einen Frühschoppen. Die Ministranten boten zu Gunsten ihrer Gruppenkasse selbstgebackene Kuchen und Torten an.



Grillfest der Männerkongregation Teising/Tüßling



Zum traditionellen Grillfest der Männerkongregation Teising/Tüßling, das alljährlich am Sonntag nach Maria Himmelfahrt stattfindet, konnte Obmann Hans Auer zahlreiche Mitglieder sowie eine große Zahl an Freunden und Gönnern der Gemeinschaft begrüßen. Bei bestem

Sommerwetter wurde ab 11:30 Uhr in der Fahrzeughalle von Georg und Helga Auer zum Mittagessen aufgetischt.

Rasch entwickelte sich das Fest zu einem geselligen Treffpunkt für Jung und Alt. Für das leibliche Wohl war bestens gesorgt: Neben knusprigen Steckerlfischen standen Grillfleisch, Grillwürste und frisch zubereitete Salate auf dem Speiseplan. Dazu konnten sich die Gäste mit erfrischenden Getränken stärken.

Zu Beginn seiner Ansprache hieß Obmann Hans Auer besonders Altbürgermeister Hans Hiebl und seine Frau Anneliese, Pfarrvikar Dr. Vincent Gnandran sowie die anwesenden Gemeinderäte willkommen. Sein besonderer Gruß galt selbstverständlich allen weiteren Gästen, die durch ihr

Kommen ihre Verbundenheit mit der Männerkongregation zum Ausdruck brachten.

Anschließend informierte Auer über die geplante Verwendung des Erlöses aus dem Grillfest. Dabei ging er insbesondere auf die zukünftige Situation der Altöttinger Basilika ein. Der Erbbaupachtvertrag, der 1929 zwischen den Kapuzinern und der Männerkongregation geschlossen worden war, läuft im Jahr 2030 aus und wurde von den Kapuzinern gekündigt. Damit wird die Altöttinger Basilika wieder von den Kapuzinern an die Männerkongregation übergehen. Eine Verlängerung des Vertrages sei aufgrund der schwierigen personellen Situation bei den Kapuzinern nicht möglich. Diese Entwicklung stellt die Verantwortlichen der Männerkongregation vor große organisatorische und finanzielle Herausforderungen. „Da wir eine starke Ortsgruppe sind“, betonte Obmann Auer, „ist es für uns eine Selbstverständlichkeit, dieses Problem gemeinsam anzugehen und mit einer großzügigen Spende zu unterstützen.“

Am frühen Nachmittag konnten sich die Besucher noch auf frisch gebrühten Kaffee und eine große Auswahl an selbstgebackenen Kuchen freuen. Die zahlreichen Kuchenspenden sorgten dabei für ein reichhaltiges und abwechslungsreiches Angebot. Die Männerkongregation Teising/Tüßling bedankt sich herzlich bei allen Gästen, Helferinnen und Helfern sowie bei allen Unterstützern und Spenderrinnen, die mit ihrem Engagement zum guten Gelingen des diesjährigen Grillfestes beigetragen haben.

oben: Altbürgermeister Hiebl im Gespräch mit Tüßlinger Freunden
unten: Unter den Besuchern herrschte beste Stimmung





Bergmesse der Pfarrei Burgkirchen am Wald in Johannishögl – Erst spielen die Huadara, dann spenden sie

Bei strahlendem Sonnenschein und guter Fernsicht hat die Bergmesse der Pfarrei Burgkirchen am Wald am Johannishögl im Gemeindebereich von Piding stattgefunden. Pfarrer Hermann Schächner zelebrierte den Gottesdienst vor zahlreichen Teilnehmern. Musikalisch wurde dieser von den Huadaran gestaltet mit Liedern aus der „alpenländischen Messe“ – passend zu der wunderbaren Umgebung.

Nach dem Gottesdienst fand man sich im Biergarten des Gasthofes unterhalb der Kirche zu einem gemütlichen Ausklang ein. Die Huadara nutzten die Gelegenheit dazu, den Reinerlös des Heiligenstätter Weihnachtssingens vom Dezember 2025 in Höhe von 500 Euro an Pfarrer Schächner zu überreichen. Das Geld wird für die Außenrenovierung der Pfarrkirche St. Rupert verwendet, so der Pfarrer. Der Pfarrer sicherte zu, auch in diesem Jahr die Heiligenstätter Kirche für das Weihnachtssingen am zweiten Weihnachtsfeiertag zu öffnen.

Pfarrkirche St. Rupert strahlt wieder in purem Gold

Durch die zahlreichen Spenden war es möglich das Kirchturmkreuz, die vier Kugeln und das Kreuz auf dem Langschiff neu zu vergolden und wieder aufzusetzen.

Danke allen Helfern!





RASPL'S GENUSS.SCHMIEDE

EXKLUSIVE STEAKS
REGIONALE KULINARIK
LÄSSIGE SPECIALS



**EIN GEKONNTER MIX AUS BAYRISCHER TRADITION
UND REGIONALER BEEF-KÜCHE.
BAYRISCH.LÄSSIG.LIEBENSWERT.**



Rückblick – Einblick – Ausblick

Juli 2026: Spendenübergabe

Wie im damaligen Pfarrbrief angekündigt, spendete der KDFB Burgkirchen am Wald den Erlös aus dem Verkauf von Kaffee und Kuchen anlässlich des Bischofsbesuchs am 03. Mai 2026 zugunsten der Erneuerung der goldenen Kreuze der Pfarrkirche Burgkirchen am Wald. Anlässlich des Gottesdienstes zur Neuaufnahme der Ministranten in



die Pfarrei am 19.07.2026 überreichten Marika Huf, Angela Schadhauser, Silvia Kagerer und Bianca Schreiner einen Scheck über 550 Euro an Kirchenpfleger Georg Auer.

August: Auf den Spuren der Ritter

Einen schönen Ferientag erlebten 19 Kinder aus Tüßling und Teising im Rahmen des Ferienprogramms der beiden Gemeinden. Der Frauenbund Burgkirchen am Wald organisierte eine Fahrt mit der Bahn nach Burghausen auf die Burg. Dort er-

wartete die Kinder die spannende Führung „Auf den Spuren der Ritter“, bei der sie viel Interessantes über das Leben auf einer mittelalterlichen Burg erfuhren. Ein großes Dankeschön gilt der Deutschen Bahn, namentlich Nina Wiener-Schiller, die die Zugtickets der Kinder gesponsert hat, und Stephanie Schadhauser für die Organisation vonseiten des KDFB.



August 2026: Kräuterbuschenbinden zu Maria Himmelfahrt

Nach altem Brauch wurden im Vorfeld des Maria-Himmelfahrtstags am 15. August Kräuterbuschen aus mindestens sieben verschiedenen Kräutern gebunden. Diese stehen für die 7 Schöpfungstage oder nach anderer Lesart für die vier Elemente und die Dreifaltigkeit. Traditionell und historisch ist die Zeit um Maria Himmelfahrt die Zeit, in der die (Heil-)kräuter ihre größte Wirkung entfalten und darum gepflückt, getrocknet und für den Winter nutzbar gemacht werden. Nach dem Gottesdienst wurden die Buschen gegen eine Spende, die den Belangen des KDFB Burgkirchen am Wald zugutekommt, an die Kirchenbesucherinnen und –besucher verteilt. Ein herzliches Vergelt's Gott an alle, die zum Gelingen dieser Aktion beigetragen haben!



September 2026: Pfarrfest – Standartenbegleitung, Organisation des Kuchenverkaufs am Pfarrfest und FAIRE Spende für die Tombola

Mit über 20 Helferinnen leistet der KDFB Burgkirchen am Wald seit vielen Jahren einen wichtigen Beitrag zum Gelingen des Pfarrfestes: Der Kuchen, der von Mitgliedern der Pfarrei gebacken und gespendet wird – darunter vielfach Mitglieder des KDFB – wird zusammen mit fair gehandeltem Kaffee nach dem Mittagessen im Pfarrheim St. Rupert verkauft. Der Erlös aus dieser Aktion werden an die Kirchenverwaltung und damit an die Pfarrei Burgkirchen am Wald gespendet. Die Spendenübergabe erfolgt heuer erstmalig offiziell in einem Oktober-Gottesdienst.

Mit attraktiven Artikeln aus dem Eine-Welt-Handel beteiligt sich der KDFB Burgkirchen am Wald seit mehreren Jahren bereits an der Tombola des Pfarrfestes St. Rupert.

Wir danken unseren Mitgliedern, die jedes Jahr wieder einen Dienst an der Gemeinschaft tun und mit ihrem Können und ihrer Zeit dazu beitragen, das Pfarrfest mit kulinarischen Köstlichkeiten zu bereichern und organisatorisch mit am Laufen zu halten!

Termine des Frauenbundes:

10./11.2026:

Gott-sei-Dank-Brot-Aktion

Verkauf von kleinen, gesegneten Broten für 3 Euro nach den Gottesdiensten in Tüßling und Teising. Spende des Erlöses an „Frauen helfen Frauen“ Burghausen

Ansprechpartnerin: Bianca Schreiner
(08633/5078975)

21.10.2026:

Letztes Frauenfrühstück im Jahr 2026 im Pfarrheim um 9.15 Uhr nach dem Gottesdienst

Ansprechpartnerin: Maria Schadhauser
(08633/7938)

29.10.2026

Grundkurs „Fermentieren“ mit Manuela Karpuz
Um 18.00 Uhr in der Schulküche der Grund- und Mittelschule Tüessling; Dauer ca. 3,5 Stunden
Mitglieder 45 Euro, Nichtmitglieder 55 Euro – Material wird gestellt

Anmeldung bei Regina Hofstätter (0171/2225737) bis 10.10.2026

Begrenzte Teilnehmerzahl!

21./22.11.2026:

Plätzchenverkauf nach den Gottesdiensten

Der Erlös kommt der Arbeit des KDFB Burgkirchen am Wald zugute

25.11.2026:

Workshop „Adventskranzbinden“ in Zusammenarbeit mit Kerstins Blumenwerkstatt in Unterneukirchen

Kosten 35 Euro für Mitglieder, 45 Euro für Nichtmitglieder

Anmeldung bis 05.11.2026 bei Marika Huf
(08633/2490534)

Begrenzte Teilnehmerzahl!

1./3. Advent:

Nach dem Gottesdienst um 10.00 Uhr Zimtsternverkauf

zusammen mit dem Punschverkauf der CAJ Der Erlös kommt unseren Mitgliedern zugute Wer Zimtsterne backen oder verkaufen mag, meldet sich gerne bei Silvia Kagerer

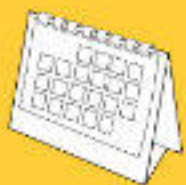
04.12.2026:

Rorate für lebende und verstorbene Mitglieder und Adventfeier für KDFB-Mitglieder

Um Voranmeldung zwecks Essensplanung bis 24.11.2026 wird gebeten bei Silvia Kagerer
(0152/09989915)

KDFB-Frauenrunde:

Die Frauenrunde trifft sich am Donnerstag, 8. Oktober 2026, sowie am Donnerstag, 12. November 2026, jeweils ab 13:00 Uhr im Gasthaus Hutter in Teising. Nähere Informationen bei Frau Hedwig Wallner (Tel. 08633/7480)



TERMINE BURGKIRCHEN AM WALD

Am 1. Montag im Monat:

Frauenstammtisch, nähere Auskunft bei Waltraud Weber (Tel. 08633/7586).

Die Listen für das diesjährige Frauentragen liegen von 07.11.-15.11.2026 in den Kirchen Teising, Heiligenstatt, Marktkirche und Burgkirchen am Wald aus

Marika Huf und Angela Schadhauser
(08633/2490534) (08633/5076515)

**STARKE
FRAUEN
STARKE
DEMOKRATIE**



Begegnungscafe im Pfarrheim

Samstag, 10. Oktober 2026, 14:30 Uhr:
Es spielen Maxi und Martin zum Oktoberfest Stimmungsmusik.

Samstag, 7. November 2026, 14.30 Uhr:
Referentin des Nachmittags ist Frau Belz. Näheres entnehmen Sie bitte der Tagespresse.

Rosenkranz mit Kindern in der Kirche Teising am 7. Oktober 2026

Altpapier- und Altkleidersammlung am 17. Oktober 2026

Die Pfarrjugend sammelt am Samstag, 17. Oktober 2026, wieder Altpapier, Kartonagen und Altkleider. Das Sammelgut ist bis spätestens 7:30 Uhr gut sichtbar am Straßenrand zu deponieren. Mit dieser Aktion werden wichtige Projekte in der Jugendarbeit unterstützt.



Workshop

Fermentieren - Einführung in Theorie & Praxis

Do, 29.10.2026
18:00 Uhr
Grund- und
Hauptschule
Burgkirchner Str. 5
84577 Tüßling



Der theoretische Teil klärt verschiedene Fragen wie z.B. "Was ist Fermentieren? Was sind die Vorteile? Was braucht man und welche Arten der Fermentation gibt es?".

Im praktischen Teil werden gemeinsam Sauerkraut und Ingwer-Karotten fermentiert. Es gibt viele Tipps und Tricks und natürlich dürfen Geschmacksproben nicht fehlen.

www.keb-ris.de

Referentin: Manuela Karpuz

Veranstalter: KDFB Burgkirchen a. Wald

Gebühr: 20 € (KDFB Mitglieder), 30 € (nicht Mitglieder) zusätzlich 25 € Materialkosten (inkl. 2 Fermentiergläser, Bio-Zutaten, ausführliches Skript)

Anmeldung: bis 15.10.2026 0171/2225737 (Regina), gern über WhatsApp



Eine Million Kinder beten den Rosenkranz



für Einheit und Frieden
am 7. Oktober



ACN DEUTSCHLAND

Weitere Exemplare dieses Plakates können kostenlos bestellt werden bei: KIRCHE IN NOT/Opfermüllerei Deutschland e.V., Lohmühlen, 42, 81545 München, Tel.: 089 - 64 34 888-0, Fax: 089 - 64 34 888-60, E-Mail: kuenstler@kirche-in-not.de

www.kirche-in-not.de

TERMINE BURGKIRCHEN AM WALD



Ehejubiläumstag am 18. Oktober 2026

Die Andacht findet um 13:30 Uhr in der Pfarrkirche statt. Wir treffen uns anschließend zum gemütlichen Beisammensein im Pfarrheim. Anmeldung im Pfarrbüro (Tel. 08634/7337) erwünscht.

Einladung zum Konvent und zur Neuaufnahme in die Marianische Männerkongregation

Am Mittwoch, den 11. November, findet um 19:00 Uhr in der Teisinger Johanneskirche ein Gottesdienst der Marianischen Männerkongregation (MC) statt. Im Rahmen des Gottesdienstes besteht auch die Möglichkeit zur Neuaufnahme in die Gemeinschaft. Im Anschluss ist eine gemütliche Zusammenkunft im Reiterhof geplant, bei der Gelegenheit zum gegenseitigen Kennenlernen und Austausch besteht. Die Marianische Männerkongregation freut sich über Männer, die Interesse an der Gemeinschaft haben und diese künftig mit ihrem Engagement und ihrer Verbundenheit stärken möchten.

Interessierte Männer sind herzlich eingeladen! Weitere Informationen und Anmeldung bei Hans Auer, Tel. 08633/7942.

Martinsumzüge

In den Kindergärten finden auch heuer wieder die traditionellen Martinsumzüge statt und zwar:



Bild: Anna Zeis-Ziegler In: Pfarrbriefservice.de

- am 11. November 2026 um 16:30 Uhr in Burgkirchen am Wald für die Kita Tüßling St. Rupert und
- am 12. November 2026 um 17:00 Uhr in Teising für die Kita St. Franziskus.

Red Wednesday am 18. November 2026 in der Pfarrkirche Burgkirchen am Wald

Musikalische Gestaltung durch die Fire-A-Band

Ein Stück der Trauer gemeinsam gehen – Jahresgedenkandacht am 20. November 2026 in der Pfarrkirche St. Rupert in Burgkirchen am Wald

Nikolaus Besuchsdienst



Bild: Christoph Müller In: Pfarrbriefservice.de

Am 5. und 6. Dezember 2026 ist der heilige Nikolaus mit seinem Knecht wieder in der Pfarrei Burgkirchen am Wald unterwegs. Anmeldung frühestens ab Allerheiligen unter Telefon 08633/7495.

Advent – Familiengottesdienste in der Pfarrkirche Burgkirchen am Wald und Rorate in Heiligenstatt

In der Pfarrkirche St. Rupert sind in der Adventszeit sonntags um 10:00 Uhr wieder Familiengottesdienste geplant. Die musikalische Umrahmung übernehmen verschiedene Chöre bzw. Musikgruppen. Auch in der Wallfahrtskirche Heiligenstatt finden vom 1. bis 4. Advent Rorate statt, die besonders musikalisch gestaltet werden. Nähere Einzelheiten entnehmen Sie bitte der nächsten Pfarrbriefausgabe.

Männerwallfahrt zum Kloster Andechs

Die traditionelle Männerwallfahrt zum Kloster Andechs findet wie immer am 1. Advent (29. November 2026) statt. Anmeldung bei Tobias Rollig (Tel. 015170891246).



TERMINE BURGKIRCHEN AM WALD



Ein Stück der Trauer gemeinsam gehen

Einladung zur Jahresgedenkandacht
für die Verstorbenen des vergangenen Jahres
und für alle trauernden Angehörigen

am Freitag den, 20. November 2026,
16:00 Uhr in der Pfarrkirche Burgkirchen/Wald

„Der Tod ist nur die Brücke in ein neues Leben“

Sie haben einen geliebten Menschen verloren.

Wir laden sie herzlich zu einer gemeinsamen Andacht ein, um der Verstorbenen zu gedenken und ihrer in Gebet und Stille zu erinnern.

Möge das gemeinsame Gebet Trost schenken und Kraft geben.
In dieser Trauerzeit stehen wir fest an Ihrer Seite – Sie sind nicht allein.
Wir freuen uns, Sie zur gemeinsamen Jahresgedenkandacht begrüßen zu dürfen.

Ihr Team Sonnenaufgang
der Pfarrei Burgkirchen/Wald



RED WED NES DAY

Eine Aktion des päpstlichen Hilfswerks



KIRCHE IN NOT

ACN DEUTSCHLAND

Geschändete
Christen-Statue
in Karenisch
(Irak)



WIR MACHEN MIT!

Unsere Pfarrei setzt
ein Zeichen für das
Menschenrecht der
Religionsfreiheit und
zur Solidarität mit
Millionen verfolgten
und diskriminierten
Christen weltweit.

Beten Sie mit und informieren Sie sich auf
www.red-wednesday.de

Indischer Abend

Die Indienreisenden von Burgkirchen am Wald laden euch zu einem indischen Abend ein!

Wir zeigen Fotos, erzählen von unseren Erfahrungen und **kochen** für euch.

Samstag, 21.11.2026 um **18.30 Uhr**

im Pfarrsaal
Burgkirchen am Wald

Gut zu planen – Anmeldung
im Pfarrbüro unter 08634/7337
oder bei Didi Hauser unter 0175 2031620.

Wir freuen uns auf zahlreiche Teilnehmer!



BURGGIRCHEN AM WALD



Neues aus der Marktbücherei



Marktplatz 37a, 84577 Tüßling

Kontakt: 08633/5066828,
marktbuecherei@tuessling.de,
Website und Online-Katalog: bibkat.de/tuessling

Öffnungszeiten der Bücherei:

Dienstag:	15.00 - 17.00 Uhr
Mittwoch:	9.00 - 10.00 Uhr
Donnerstag:	17.00 - 19.00 Uhr
Freitag:	17.30 - 19.00 Uhr
Sonntag:	9.00 - 9.45 Uhr

Wie das Buch zum Leser findet

Nach einer Sommerpause möchten wir mit unserem zweiten Beitrag einen Einblick in unsere Büchereiarbeit geben. Bei einem Bestand von über 7000 Medien ist es uns wichtig, dass unsere Leserinnen und Leser das gesuchte Buch schnell finden – oder auch neue Medien entdecken, die zu ihren Interessen passen. Im Kinderbereich haben wir dafür die Kleinkinder-Buchkisten neu strukturiert, sodass sich auch in der großen Menge an Büchern rasch das Passende finden lässt. Die Aller kleinsten haben seit Neuestem sogar eine eigene Kiste voller Pappbücher. Ermöglicht wurde diese Anschaffung durch die Einnahmen des Bücherflohmarkts auf dem Pfarrfest im letzten Jahr.

Eine weitere Neuerung betrifft die Veranstaltungsarbeit: Zwei neu angeschaffte große Tische erleichtern die Vorbereitungen erheblich, da die Biertische nun nicht mehr aus dem Lager geräumt werden müssen. Finanziert wurden sie anteilig aus den Einnahmen der diesjährigen Bücherflohmärkte sowie einer Spende der KAB.

Damit unser Bücherflohmarkt gut gefüllte Tische bieten kann, sammeln wir im Frühjahr vor dem Lenzmarkt und im Juli/August vor dem Pfarrfest

Bücherspenden unserer Leserinnen und Leser. Vor dem Termin werden alle gespendeten Medien gesichtet und auf ihren Zustand geprüft. Aktuelle und voraussichtlich gefragte Bücher nehmen wir auch in unseren Bestand auf. Alle anderen Medien mit akzeptablem Zustand gehen in den Verkauf.

Die Durchführung der Flohmärkte ist mit einigem Zeitaufwand verbunden und wäre ohne die tatkräftige Unterstützung unserer ehrenamtlichen Mitarbeiterinnen nicht zu bewältigen. Wir bedanken uns herzlich für ihren Einsatz.



Erzählen, Vorlesen, Basteln und Kinderkino

Unsere beliebte Märchenstunde mit anschließendem Basteln findet in diesem Herbst wieder statt. Das Kinderkino in Zusammenarbeit mit dem Familienverein Tüßling-Teising e.V., Kinderschutzbund Burghausen-Altötting und Medienzentrum Altötting zeigt in dieser Saison wieder tolle Filme. Die Termine sind auf unserer Website, im Veranstaltungskalender der Gemeinde und als Aushang in der Bücherei ersichtlich.

Weinleseabend am 20. November 2026

Auch in diesem Jahr findet unser beliebter Weinleseabend am Tag des Vorlesens statt. Den Freitag, 20. November 2026 um 19:30 Uhr können Sie sich bereits jetzt vormerken. Ab sofort liegt die Anmeldeliste in der Bücherei bereit, Anmeldungen werden aber auch gerne per E-Mail entgegengenommen.

GOTTESDIENSTORDNUNG

MAUERBERG



Vorankündigung Allerheiligengottesdienste 2026

Folgende Gottesdienstzeiten ändern sich:

Mauerberg um 10.00 Uhr Festgottesdienst, anschl. Gräbergang.

- Samstag 03.10. Samstag der 26. Woche im Jahreskreis - Sammlung Caritas**
19:00 Uhr Heiliges Amt - entfällt
- Sonntag 04.10. 27. SONNTAG IM JAHRESKREIS - Sammlung Caritas**
10:00 Uhr Erntedank - Festgottesdienst mit Segnung der Ernte, anschl. Möglichkeit zur Firmanmeldung mit Stehempfang
- Michaela Wölfl f. Amalie Wölfl z. St.
- Fam. Bernhard f. Eltern u. Großeltern Rosa u. Konrad Bernhard z. St.
- Marianne Gruber u. Irmi Meier f. Hans Hirn
- Dienstag 06.10. Hl. Bruno, Mönch, Einsiedler, Ordensgründer**
19:00 Uhr Heiliges Amt
- Samstag 10.10. Samstag der 27. Woche im Jahreskreis - Sammlung für unsere Kirche**
19:00 Uhr Heiliges Amt
- Rosina Beham m. Fam. f. Mathilde Kaiser
- Sonntag 11.10. 28. SONNTAG IM JAHRESKREIS Sammlung für unsere Kirche**
8:30 Uhr Heiliges Amt
- Dienstag 13.10. Dienstag der 28. Woche im Jahreskreis**
19:00 Uhr Heiliges Amt
- Fam. Hölzl, Storfinger, f. Hans Hirn
- Fam. Lorenz Bernhart, Forsting, f. Hans Hirn
- Fam. Bichler, Balghub, f. Hans Hirn
- Samstag 17.10. Hl. Ignatius v. Antiochien, Bischof, Märtyrer Sammlung für unsere Kirche**
19:00 Uhr Heiliges Amt - entfällt
- Sonntag 18.10. JAHRESTAG DER WEIHE DER EIGENEN KIRCHE Sammlung für unsere Kirche**
8:00 Uhr Rosenkranz
8:30 Uhr Pfarrgottesdienst für alle Lebenden und Verstorbenen des Pfarrverbandes
- Fam. Jakob Mitterreiter f. Schwiegersohn u. Schwager Nik Maier
- Dienstag 20.10. Hl. Wendelin, Einsiedler im Saarland**
19:00 Uhr Heiliges Amt
- Samstag 24.10. Hl. Antonius Maria Claret, Bischof, Ordensgründer - Sammlung für Weltmission**
19:00 Uhr Heiliges Amt - Jugendgottesdienst
- Sonntag 25.10. 30. SONNTAG IM JAHRESKREIS - Sammlung für Weltmission**
8:30 Uhr Heiliges Amt - entfällt
- Dienstag 27.10. Dienstag der 30. Woche im Jahreskreis**
15:30 Uhr Heiliges Amt
- Fam. Strobl u. Osl, Forsting, f. Hans Hirn
- Fam. Reisinger, Kammerhub, f. Hans Hirn
- Marianne Neudecker f. Hans Hirn
- Samstag 31.10. Hl. Wolfgang, Bischof v. Regensburg Sammlung für unsere Kirche**
15:30 Uhr Heiliges Amt - entfällt

- Sonntag 01.11. HOCHFEST ALLERHEILIGEN Sammlung für unsere Kirche**
 9:30 Uhr Rosenkranzgebet
 10:00 Uhr Hochamt zum Fest Allerheiligen, anschl. Gräbergang
 - Agnes Stelzl f. Ehemann u. Vater Michael Stelzl z. St.
 - Rosina Beham m. Fam. f. Ehemann Johann Beham u. Angeh.
- Montag 02.11. Allerseelen**
 18:30 Uhr Allerseelenrosenkranzgebet
 19:00 Uhr Requiem für alle Verstorbenen der Pfarrei, anschl. Gräbergang und Gräbersegnung, Sammlung Priesterausbildung in Osteuropa
- Dienstag 03.11. Sel. Rupert Mayer**
 15:30 Uhr Heiliges Amt - entfällt
- Samstag 07.11. Hl. Wilibrord, Bischof v. Utrecht, Glaubensbote Sammlung für unsere Kirche**
 15:30 Uhr Heiliges Amt - entfällt
- Sonntag 08.11. 32. SONNTAG IM JAHRESKREIS - Sammlung für unsere Kirche**
 8:30 Uhr Heiliges Amt, Zählung der Gottesdienstbesucher
- Dienstag 10.11. Hl. Leo der Große, Papst, Kirchenlehrer**
 15:30 Uhr Heiliges Amt
- Samstag 14.11. Samstag der 32. Woche im Jahreskreis - Sammlung für Bonifatiuswerk (Diaspora-Opfertag)**
 15:30 Uhr Heiliges Amt zum Volkstrauertag, anschl. Totengedenken am Kriegerdenkmal
 - Maria Neudecker f. Vater u. Opa Georg Hausner z. St.
 - Rosi Grillinger u. Maria Anwander f. Eltern Rosalia u. Stefan Überacker
- Sonntag 15.11. 33. SONNTAG IM JAHRESKREIS - Sammlung für Bonifatiuswerk (Diaspora-Opfertag)**
 8:00 Uhr Rosenkranz
 8:30 Uhr Pfarrgottesdienst für alle Lebenden und Verstorbenen des Pfarrverbandes
 - Anneliese u. Andreas Maierhofer, Forsting, f. Hans Hirn
 - Fam. Langlechner, Osterberg, f. Hans Hirn
 - Leo Wallner f. Hans Hirn
 - Geschwister Krempf f. Vater Franz Krempf z. St.
 - Maria-Luise Ebenbeck mit Kindern f. Ehemann u. Vater Georg Ebenbeck z. St.
 - Anna Ebenbeck mit Sohn f. Ehemann Andreas Ebenbeck z. St.
- Dienstag 17.11. Hl. Gertrud von Helfta, Ordensfrau, Mystikerin**
 15:30 Uhr Heiliges Amt
 - Angela Auer f. Vater Josef Westermeier z. St.
- Freitag 20.11. Hl. Korbinian, Hauptpatron der Erzdiözese München u. Freising**
 18:00 Uhr in der Pfarrkirche Burgkirchen am Wald: Aussendungsfeier der Pastoralreferenten - Monika Schüller und Georg Bruckmaier durch H.H. Dr. Stefan Oster
- Samstag 21.11. Gedenktag Unserer Lieben Frau in Jerusalem - Sammlung für Jugendseelsorge**
 15:30 Uhr Heiliges Amt
 - Michaela Wölfl u. Gitte Winter f. Vater Heinrich Wolf z. St.
- Sonntag 22.11. CHRISTKÖNIG - Sammlung für Jugendseelsorge**
 8:30 Uhr Heiliges Amt
- Dienstag 24.11. Hl. Andreas Dung-Lac, Priester und Gefährten, Märtyrer**
 15:30 Uhr Heiliges Amt
- Samstag 28.11. Samstag der 34. Woche im Jahreskreis - Sammlung für unsere Kirche**
 15:30 Uhr Heiliges Amt - entfällt
- Sonntag 29.11. 1. ADVENT Sammlung für unsere Kirche**
 8:30 Uhr Rorate mit Segnung der Adventskränze
 - Michaela Wölfl f. Nachbar Hans Hirn

Musikunterricht

für

Gitarre

Klavier

Orgel

Gesang

im
Pfarrverband
Unterneukirchen

Niklas Jira

Musiklehrer



im Pfarrheim St. Rupert
in Burgkirchen am Wald

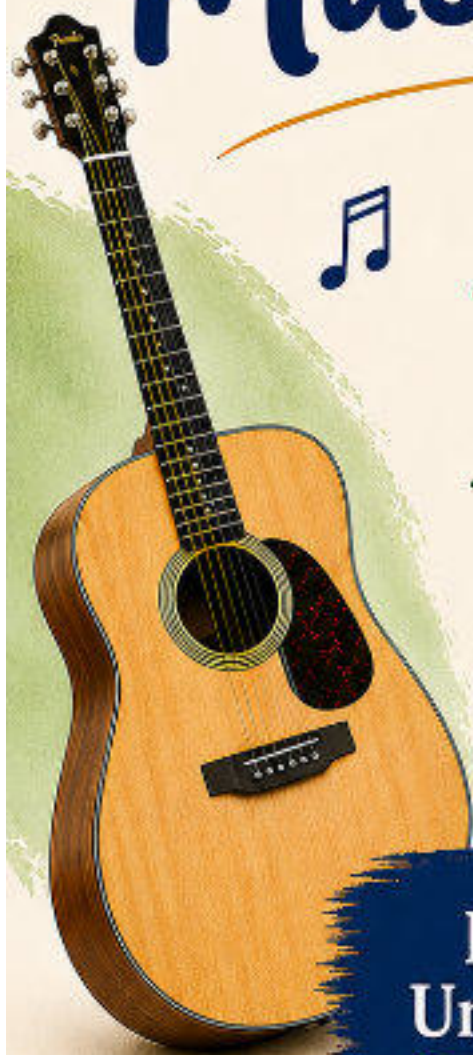


Dienstag oder nach Vereinbarung:
Flexible Zeiten –
auch für Erwachsene möglich!



Immer eine halbe Stunde für Kinder und Jugendliche.

Kontakt: 0151 55953329





TERMINE MAUERBERG

Altpapier- und Altkleidersammlung am 17. Oktober 2026

Die Pfarrjugend sammelt am Samstag, 17. Oktober 2026, wieder Altpapier, Kartonagen und Altkleider. Das Sammelgut ist bis spätestens 7:30 Uhr gut sichtbar am Straßenrand zu deponieren. Mit dieser Aktion werden wichtige Projekte in der Jugendarbeit unterstützt.

Am 20.10.2026 um 19.00 Uhr findet wieder ein gemeinsames Rosenkranzgebet im Feuerwehrhaus in Eck statt. Anschließend gibt es bei gemütlichem Beisammensein ein kleines Quiz mit Preisverleihung.

KSK

Samstag 14.11.2026 15.00 Uhr Heiliges Amt zum Volkstrauertag mit anschließendem Totengedenken am Kriegerdenkmal



**Katholischer
Deutscher
Frauenbund**

Herzliche Einladung zum
Indischer Abend
Am 13. November
18.00 Uhr
in Burgkirchen am Wald
Bei leckerem indischen Essen
zeigen die Reisenden Bilder von der
Reise quer durch Indien.
Anmeldung im Pfarrbüro
08634/7337
oder in der Sakristei
in Mauerberg

Tagesfahrt
Mit dem Frauenbund Mauerberg
zum Deutsch-Amerikanischen
Weihnachtsmarkt in Pullman City
Am: Samstag 21.11.2026
Abfahrt: 9.30 Uhr in Mauerberg
Rückfahrt: ca. 18 Uhr
Unkosten für Bus und Eintritt: 45 Euro,
Jugendliche unter 15 Jahren 35 Euro
Verbindliche Anmeldung mit
Vorausbezahlung bis 15.10. bei
Christiane Schmelz Tel.
0151/70076329

Bergmesse

Am 6. September fand bei beinahe hochsommerlichen Temperaturen die alljährliche Bergmesse an der Blümhuberkapelle in Forsting statt. Pfarrvikar Vincent Gnanendran zelebrierte feierlich die Messe und Leonhard Kagerer gestaltete diese musikalisch mit wunderbaren Stücken.

Im Anschluss wurden die zahlreichen Besucher mit Getränken, verschiedener Würstl und Semmeln und Brezen bestens versorgt und so mancher suchte sich dafür oder für einen geselligen Ratsch ein schattiges Plätzchen.



Blumen Sterflinger

Floristik & Pflanzen

Als Fachbetrieb für Blumen und Floristik
mit über 30jähriger Erfahrung
bieten wir unseren Kunden folgende

Leistungen an: ***individuell gestaltete Sträuße**

© 2020



***Hochzeitsarrangements**

***Trauerkränze**

***Pflanz -u. Trauerschalen**

***Grabbepflanzungen**

***Dauergrabpflegen**

***Hydrobepflanzungen und -pflegen**

*** sonst. Pflanzartikel**



- Annahmestelle für Post /DHL
- sowie Abgabe der benachrichtigten Sendungen

Hofladen Kastl * Klugham 1* [Tel:08671/5448](tel:086715448) (auch per Whatsapp )

Filialbetrieb Altötting* Stinglhamerstr. 4 * Tel: 08671/9249542



Hofladen Kastl

Filialbetrieb
Altötting



HYDRO-Mobil – für mobile Pflanzenpflegen

Impressum

Auflage: 2700 Stück

Herausgeber: Pfarrverband Unterneukirchen

Redaktion: Pfarrbrief-Team

Verantwortlich für den Inhalt: Pfarrer Hermann
Schächner

Achtung

Redaktionsschluss für den nächsten Pfarrbrief
(Dezember/Januar) ist der 08. November 2026. Bitte
geben Sie bis dahin Ihre Termine, Ämter und Beiträge
ab! Gerne auch per Mail oder auf dem
Anrufbeantworter.

Bankverbindungen:

Unterneukirchen:

IBAN DE69 70169576 0000 012904

Raiffeisen-Volksbank Tüßling-Unterneukirchen eG
Kastl:

IBAN DE60 71160000 0001 352415

meine Volksbank Raiffeisenbank eG

Burgkirchen a. Wald:

IBAN DE84 70169576 0000 501999

Raiffeisen-Volksbank Tüßling-Unterneukirchen eG
Mauerberg:

IBAN DE83 70169576 0000 563030

Raiffeisen-Volksbank Tüßling-Unterneukirchen eG

Datenschutz:

Mit unserem Pfarrbrief informieren wir unsere Gemeindemitglieder regelmäßig über das Leben in unserer Pfarreien. Ebenso veröffentlichen wir darin die Stifter von Messangaben in unserer Gottesdienstordnung. Wenn Sie nicht wünschen, dass Ihre personenbezogenen Daten im Pfarrbrief öffentlich gemacht werden, können Sie dies jederzeit gegenüber dem Pfarramt erklären. Allgemeine Hinweise zum Datenschutz unter: www.bistum-passau.de